

Kongressprogramm
13. - 14.10.2021
CityCube Berlin

Herzlich
willkommen!



DEUTSCHER PFLEGETAG 2021

PFLEGE STÄRKEN MIT STARKEN PARTNERN

Veranstalter



Schirmherrschaft



Gründungspartner



Premiumpartner



Verlagspartner

schlütersche

Medienpartner



gefördert durch



Mehr dazu auf:

www.deutscher-pflegetag.de

WLAN:
DPT2021
Passwort:
Pflege2021

Veranstalter

Deutscher Pflegetag
Servicegesellschaft mbH (DPSG)
Mohrenstraße 34
10117 Berlin

Organisationsbüro

CPO HANSER SERVICE GmbH
Paulsborner Str. 44
14193 Berlin
Tel: +49 - (0)30 - 300 66 90
Email: cpo@deutscher-pflegetag.de
www.deutscher-pflegetag.de

Veranstaltungsort

CityCube Berlin
Haupteingang: Messedamm 26
14055 Berlin

Nutzen Sie den Hashtag #pflegetag

Follow us on  @pflegetag |   @deutscherpflegetag

Blieben Sie auf dem Laufenden

Bestellen Sie unseren Newsletter





Inhaltsverzeichnis

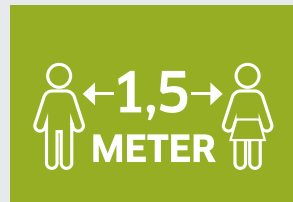
- 04** | Sicherheits- und Hygienehinweise
- 05** | Grußworte
- 10** | Gliederung des Vortragsprogramms
- 11** | Vortragsprogramm nach Tagen
 - 11** | Mi 13.10.2021
 - 27** | Do 14.10.2021
- 40** | BGW forum Altenpflege
- 42** | Junge Pflege Kongress
- 44** | Deutscher Pflegepreis
- 45** | Partner und Unterstützer
- 46** | Ausstellerverzeichnis
- 49** | Ausstellungsplan - Halle B
- 50** | Gründerarena
- 53** | Allgemeine Informationen
- 56** | Index
- 59** | Übersichtsplan CityCube Berlin



Zutritt nur für vollständig geimpfte, genesene oder getestete Personen mit einem Antigenschnelltest (max. 24 Stunden alt) oder PCR-Test (max. 48 Stunden alt) möglich. Bitte halten Sie den entsprechenden Nachweis beim Einlass bereit.



Sicherheits- und Hygienehinweise:



Schirmherrschaft

©BMG-Maximilian König



Bundesgesundheitsminister Jens Spahn

Die Corona-Pandemie hat wie unter einem Brennglas für alle noch sichtbar gemacht: Spitzenmedizin im Krankenhaus funktioniert nur mit ausreichend Pflegekräften. Altenpflege, gerade wenn Angehörige sie nicht leisten können, funktioniert nur durch qualifizierte pflegerische und menschliche Zuwendung. Ganz gleich aus welcher Richtung wir uns nähern – Pflege bleibt ein zentrales Thema auf der politischen Tagesordnung, auch wenn Wahljahr und Pandemie vorüber sein werden.

Die Gesellschaft nimmt Pflegende als das wahr, was sie sind: tragende Kräfte in unserer Versorgung. Aus Sicht der Pflegenden kann im Alltag jedoch noch vieles besser werden. In gemeinsamer Anstrengung ist es in den letzten Jahren gelungen, eine Abwärtsspirale zu stoppen und den Pflegeberuf attraktiver zu machen: Mehr Personal durch neu finanzierte Stellen in der Altenpflege, Pflegepersonaluntergrenzen und durch die Herausnahme der Kosten für Pflegepersonal im Krankenhaus aus dem Vergütungssystem der Fallpauschalen gibt es kein Sparen mehr auf Kosten der Pflege in den Krankenhäusern. Hinzu kommen bessere und tariflich abgesicherte Bezahlung, Start der reformierten Ausbildung mit steigenden Ausbildungszahlen sowie mehr Kompetenzen und Eigenverantwortung für Pflegenden im interprofessionellen Gefüge.

Dass die Summe aller Anstrengungen aus der Sicht von Einzelnen oft nur als Tropfen auf den heißen Stein wahrgenommen wird, macht klar, wie groß die gesamtgesellschaftliche Aufgabe weiterhin ist. Professionell Pflegenden, die Menschen zu Hause versorgen, die in der stationären Altenpflege und im Krankenhaus anstrengende Dienste übernehmen, stellen sich der Aufgabe Tag für Tag. Der Dank der Gesellschaft dafür ist wichtig, er muss aber mehr sein als symbolischer „Applaus von Balkonen“.

Die öffentliche Debatte muss sich weiter damit beschäftigen, wie wir all diejenigen unterstützen können, die Pflege leisten und die Pflege benötigen.

Gerade mit den Erfahrungen der Pandemie ist es wichtig für Pflegenden, sich auszutauschen und sich gegenseitig zu motivieren. Der Deutsche Pflorgetag 2021 wird dazu beitragen. Sehr gern habe ich die Schirmherrschaft übernommen. Allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern wünsche ich anregende Begegnungen und alles Gute!

Grußwort

© Gudrun Arndt



Christine Vogler
Präsidentin Deutscher Pflegerat e.V.



Jürgen Graalmann
Geschäftsführer Deutscher Pfleretag Servicegesellschaft mbH

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen in der professionellen Pflege,
liebe Partner des Deutschen Pfleretages, liebe Aussteller, Unterstützer,

hinter uns liegt ein „Superwahljahr“ mit einer Bundestagswahl, von deren Ausgang sich die Pflegenden in Deutschland viel erwartet haben. Die Pandemie, die auch im Oktober 2021 noch unser berufliches und privates Leben nachhaltig beeinflusst, hat der Gesellschaft gezeigt, wie essenziell eine gut aufgestellte und ausgestattete Pflege für ein funktionierendes und leistungsstarkes Gesundheitswesen ist. Doch was kommt nach dem Applaus und den Versprechungen der Politik?

Wenn wir heute zum Deutschen Pfleretag 2021 zusammenkommen, finden aller Voraussicht nach Koalitionsverhandlungen statt. Die gewählten Abgeordneten des Deutschen Bundestages bereiten sich auf die neue Legislaturperiode vor. Wann, wenn nicht jetzt, müssen die Bundesregierung und die im Bundestag vertretenen Parteien die Weichen stellen für eine entscheidende Stärkung der Pflege! Das muss für die Zukunft bedeuten: Bessere Personalausstattung, mehr Entscheidungsbefugnisse für Pflegefachpersonen, mehr Mitsprache der Pflege in allen die Pflege betreffenden Gremien, eine angemessene Bezahlung und eine gerechte Finanzierung des Gesundheits- und Pflegesystems. Andernfalls werden wir die Herausforderungen im Gesundheitswesen schon in naher Zukunft nicht stemmen können – und da sprechen wir nur von dem lang angekündigten demografischen Wandel und noch nicht von Ausnahmesituation wie Pandemien, Umwelt- oder Naturkatastrophen.

Lassen Sie uns den Deutschen Pfleretag 2021 gemeinsam nutzen, unsere Forderungen an die neue Bundesregierung laut und deutlich zu kommunizieren und gemeinsam Lösungswege zu erarbeiten.

Wir sind sehr stolz darauf, als einer der ersten Kongresse mit einer größeren Anzahl von Teilnehmer:innen wieder in Präsenz zusammenkommen zu können. Der erste rein digitale Deutsche Pflergetag im November 2020 war politisch und medial ein großer Erfolg. Wir haben gemeinsam großartige Veranstaltungen mit interessanten Diskussionen und Vorträgen erlebt. Für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen an den Deutschen Pflergetag und Ihre Treue ein herzliches Dankeschön.

Unser großes Ziel ist es, Ihnen nun etwas zurückzugeben und so schnell wie möglich den Deutschen Pflergetag wieder live vor Ort erlebbar machen zu können.

Wir freuen uns auf Sie, die persönlichen Gespräche, spannende Diskussionen und viele Begegnungen. Bringen Sie sich mit Ihren Erfahrungen ein, diskutieren Sie mit und gestalten Sie die Pflege der Zukunft: Auf dem Deutschen Pflergetag – mit Abstand, aber gemeinsam!

Herzlich willkommen!

Handwritten signature in blue ink, appearing to read "Christine Vogel".Handwritten signature in blue ink, appearing to be a stylized name.

Grußwort



Lutz Bandte
Schlütersche Fachmedien GmbH

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Pflegende,

auf die Pflege in Deutschland wartet eine Menge Arbeit. Bereits den Herausforderungen der Pandemie sind Sie mit ganz besonderem Einsatz entgegengetreten. Sie alle haben der Gesellschaft einmal mehr gezeigt, wie wichtig die Pflege für das Gesundheitssystem ist – und wie abhängig auch die Wirtschaft von der Leistung der Pflege ist.

Machen Sie sich selbst bewusst, was Sie hier leisten. Treten Sie aktiv für Ihre Profession und Ihre Interessen als Pflegende ein. Unsere Kooperation „TOP-Management Pflege“ unterstützt dabei starke Frauen aus der Pflege, sich zu vernetzen, miteinander zu kommunizieren und voneinander zu profitieren. Alles darüber erfahren Sie bei der Schlüterschen.

Weiterhin stellen wir Informationen, Hilfestellungen, neue Ideen sowie Tipps und Tricks für Sie und Ihre Berufspraxis bereit. Immer unter dem Motto: Schlütersche macht Pflege leichter!

Den Deutschen Pflegetag begleiten wir für Sie auch diesmal mit einer Kongresszeitung. Hier erwarten Sie vielfältige Einblicke ins Kongressprogramm, News und Highlights sowie Interviews rund um den Deutschen Pflegetag 2021.

Im Namen der Schlüterschen wünsche ich Ihnen einen spannenden Austausch – gestalten Sie gemeinsam die Zukunft der Pflege!

Grußwort



Nadine van Maanen
Managing Director BAUERSERVICEPLAN

Liebe TeilnehmerInnen des Deutschen Pflorgetags,

wir können klatschen bis uns die Hände schmerzen, dennoch werden wir dadurch allein keinerlei Veränderung für Sie, als professionell Pflegende erreichen. Pflegebedürftig zu werden, ist noch immer ein großes Tabuthema. Die Gesellschaft stellt sich die eigene Zukunft irgendwie romantisch-verklärt vor: Hauptsache, man wird nicht dement. Und wenn es darauf ankommt, ist ja dann doch immer eine Pflegefachperson da.

Doch das ist bestenfalls die halbe Wahrheit. Leider wird es für viele Betroffene anders kommen. Denn wir werden es eben nicht schaffen, Hunderttausende fehlende Pflegefachpersonen herbeizuklatschen. Hier braucht es weit mehr als Wunschdenken. Und die politischen Vorschläge, die auf dem Tisch liegen, sind halbherzig und kommen viel zu spät.

Es braucht ein neues gesellschaftliches Rollenverständnis. Eine angemessene würdevolle Pflege ist nicht per Knopfdruck zu haben. Einen Menschen zu pflegen, ist eben viel mehr als nur eine Dienstleistung, die man einfach mal so buchen kann. Wenn sich etwas grundlegend ändern soll, werden die Pflegeberufe viele helfende Hände brauchen – die der Angehörigen, der Freiwilligen und der Quereinsteigenden. Damit die Last getragen werden kann, werden wir die Rückkehrer genauso brauchen wie die Einsteiger in die professionelle Pflege. Wir brauchen viele Hände. Hände, die anpacken, Hände, die festhalten, die voranschicken und die aufrichten.

Und wir als Medienpartner wollen Sie dabei unterstützen und dieses Verständnis des gemeinsamen Handelns zu stärken. Die Gesellschaft muss verstehen, dass es ohne eine gemeinsame geschlossene Haltung keine Verbesserung der pflegerischen Versorgung geben wird.

Und dafür braucht es auch eine Profession, die vorangehen will. Eine Profession, der wir als Gesellschaft vertrauen und folgen können. Eine Profession, die selbstbewusst, eigenverantwortlich und klar den Ton in Sachen gute Pflege angibt.







Wir freuen uns, Sie auf diesem Wege zu begleiten und zu unterstützen.

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'van Maanen', with a long horizontal flourish extending to the right.

Übersicht zur Gliederung des Vortragsprogramms

Es erwartet Sie ein vielseitiges Programm mit hochkarätigen Vorträgen, Symposien und Podiumsdiskussionen. Freuen Sie sich auf noch mehr interaktive und kontroverse Programminhalte als bisher. Ausführliche Informationen zu den Veranstaltungen und Referent*innen finden Sie im Online Programm. Dort finden Sie auch im Nachgang zum Kongress alle Videos der Veranstaltungen. So verpassen Sie keine spannenden Diskussionen oder Vorträge mehr.

Programmsäulen:

-  Pflege und Gesellschaft
-  Pflege interprofessionell
-  Pflege digital
-  Pflegeressourcen
-  Pflegekompetenz
-  Pflegepraxis Neu

Virtuelle Formate:

- (W) = Webinar
- (E) = Expertenrunde

Farben der Veranstaltungsarten:

B	Besondere Veranstaltung
HP	Hauptprogramm
PP	Partnerprogramm
SP	Satellitenprogramm
JP	Junge Pflege Kongress
AP	BGW forum Altenpflege



BESUCHEN SIE AUCH UNSER KONGRESS PORTAL

Die Zugänge zu allen virtuellen Veranstaltungen
finden Sie im Kongress Portal auf

www.deutscher-pflegetag.de

Vortragsprogramm nach Tagen

Mittwoch, 13.10.2021

B-01	Besondere Veranstaltung
10:30 – 12:00 Uhr	Saal A4/A5/A6
Eröffnung	

Moderator*in:


Annemarie Fajardo
Deutscher Pflegerat e.V., Vizepräsidentin, Berlin

Politisches Grußwort

Jens Spahn
Bundesminister für Gesundheit, Berlin

Berufspolitische Rede

Christine Vogler
Deutscher Pflegerat e.V., Präsidentin, Berlin

HP-01	Hauptprogramm
12:30 – 13:45 Uhr	Saal A4/A5/A6
Krisenmanagement in Not – Wie gut sind wir für den Ernstfall gewappnet?	
 Pflege und Gesellschaft	

Moderator*in:

Harm van Maanen
Die BrückenKöpfe GmbH, Geschäftsführender Gesellschafter, Berlin

Diskutant*in:


Frank Schumann
Fachstelle für pflegende Angehörige, Berlin

Judith Heepe
Charité Universitätsmedizin Berlin, Berlin

Thomas Meißner
Anbieterverband qualitätsor. Gesundheitspflegeeinrichtungen, Berlin

Generaloberin Gabriele Müller-Stutzer
Verband der Schwesternschaft vom DRK e.V., Präsidentin, Berlin

Ulrich Herkommer
Deutsches Rotes Kreuz Pflegedienste GmbH, Geschäftsführer, Heidenheim

HP-02	Hauptprogramm
12:30 – 13:30 Uhr	Saal A8
Palliative Care – neue Angebote aus der Pflegepraxis	
 Pflegepraxis Neu	

Moderator*in:


Nora Wehrstedt
Pflegekammer Niedersachsen KdöR, Hannover

Palliative Versorgung von Kindern und Jugendlichen – Bedarfe aus Sicht betroffener Familien

Prof. Dr. Claudia Oetting-Roß
Fachhochschule Münster, Fachbereich Gesundheit, Münster

Expertenteams für die palliative Pflege

Volker Klug
Förderverein für Palliative Patientenhilfe Hanau e.V., Bruchköbel

HP-03	Hauptprogramm
12:30 – 13:30 Uhr	Saal A2
Digital Lernen und analog Pflegen – Die Verbindung der Zukunft	
 Pflege digital	

Moderator*in:

Prof. Dr. Thomas Fischer
Evangelische Hochschule Dresden, Dresden

Digital Cross Action Spaces in der Pflegeausbildung und -weiterbildung – Das Projekt Care Reflection Online für die Fachweiterbildung onkologische Pflege (CAROplusONKO)

Valeska Stephanow
Universität Bremen - Institut für Public Health und Pflegeforschung, Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Bremen

Virtual SkillsLab – Trainieren in der virtuellen Realität

Dr. Thies Pfeiffer
Hochschule Emden/Leer, Emden

Herausforderungen und Potenziale digitaler Spiele für die Pflegebildung

Miriam Peters
Bundesinstitut für Berufsbildung, Bonn



TOP-MANAGEMENT PFLEGE

Frauen Netzwerk

Die Pflege braucht TOP- Frauen wie Sie!

Eine starke Community für
Führungsfrauen aus der Pflege-
und Gesundheitsbranche.

Alle Infos auf
www.top-frauen-netzwerk.de

Foto: Jacob Lund / stockadobe.com

Veranstalterin

schlütersche

Gründungspartnerinnen

MHH
Medizinische Hochschule
Hannover

HARTMANN
Gesundheit ist
unser Antrieb

KORIAN

Partnerinnen


STEIGENTEC

TERRAGON

DAN PRODUCE

DAN PRODUCE

Vortragsprogramm nach Tagen

HP-04 **Hauptprogramm**
12:30 – 13:30 Uhr **Saal A3**
Voneinander lernen – Ideen, die Mitarbeiter begeistern
 **Pflegeressourcen**

Moderator*in:

Torsten Rantzsch
Universitätsklinikum Düsseldorf, Düsseldorf

Mitarbeiter für die Pflege gewinnen und halten

Dr. Bernd Metzinger
Deutsche Krankenhausgesellschaft e.V., Berlin

Projekt zur Umsetzung guter Arbeitsbedingungen in der Pflege

Annemarie Fajardo
Deutscher Pflegerat e.V., Vizepräsidentin, Berlin

HP-05 **Hauptprogramm**
12:30 – 13:30 Uhr **Saal A7**
Führung in der Pflege
 **Pflegeressourcen**

Moderator*in:

Sarah Lukuc
Vorstand Bundesverband Pflegemanagement, Dortmund

2Steps2Care – nachhaltige Gewinnung von ausländischen Pflegefachkräften durch Ausbildungskooperation


Beate Jahnke-Weil
Knappschaft Kliniken GmbH, Leitung Ressort 1 – Ausbildung, Dortmund

Gesunderhaltung von Führungskräften

Dr. Sven Sebastian
Neurocoach und Hirnerklärer

Führung in der Pandemie – best practices

Sabrina Roßius
Bundesverband Pflegemanagement, Berlin

HP-06 (W) **Hauptprogramm**
12:30 – 13:15 Uhr **Virtueller Raum 4**
Personalbemessung in der Pflege – Update
 **Pflegeressourcen**

Moderator*in:

Andrea Lemke
Evangelisches Waldkrankenhaus, Berlin

Weichenstellung für eine gute Personalbemessung


Christine Vogler
Deutscher Pflegerat e.V., Präsidentin, Berlin

Pflege als erlösrelevanter Faktor zurück ins DRG-System?

Andrea Lemke
Evangelisches Waldkrankenhaus, Berlin

Personalbemessung, warum kompliziert wenn es einfach geht? Von der PPR 2.0 zum PBBI

Dr. rer. Dirk Hunstein
ePA-CC GmbH, Geschäftsführender Gesellschafter, Wiesbaden

HP-07 (E) **Hauptprogramm**
13:45 – 14:15 Uhr **Virtueller Raum 4**
Führung in der Pflege – Ihre Fragen an Beate Jahnke-Weil
 **Pflegeressourcen**

Beate Jahnke-Weil
Knappschaft Kliniken GmbH, Leitung Ressort 1 – Ausbildung, Dortmund



Pflege nach der Bundestagswahl


Wie geht es weiter mit DiPas & Co.?

Knapp 20 Tage nach der Bundestagswahl diskutiert der Leiter der TK-Versorgungssteuerung **Andreas Häfferer**, mit Gästen aus Politik und Versorgung über ihre Erwartungen für die kommende Wahlperiode - insbesondere im Hinblick auf die Einführung der digitalen Pflegeanwendungen.

Dazu laden wir Sie herzlich ein!
Ihre Techniker Krankenkasse

Deutscher Pflageitag, 13. Oktober 2021,
von 14 Uhr bis 15:15 Uhr in Saal A8

Vortragsprogramm nach Tagen

SP-17 (W) Satellitenprogramm
13:45 – 14:30 Uhr Virtueller Raum 2
Digitalisierung in der Pflege braucht eine leistungsstarke Basis – Die ersten Schritte für eine digitale Zukunft
 Pflege digital
Eine Veranstaltung von: Cisco Systems GmbH


Referent*in:
Steffen Paul
 Cisco Systems GmbH, Account Manager Pflege und Wohlfahrt
Min Sung-Lee
 Cisco Systems GmbH, Fachbetrieb Meraki Gesundheitswesen

PP-01 Partnerprogramm
14:00 – 15:15 Uhr Saal A2
Pflege. Kräfte. Stärken – Mit BGF besser durch die Krise
 Pfliegeressourcen
Eine Veranstaltung von: AOK-Bundesverband

Moderator*in:
Michael Bernatek
 AOK-Bundesverband, Berlin

Referent*in:
Dr. Antje Ducki
 Beuth Hochschule für Technik Berlin, Berlin
Werner Winter
 AOK-Bundesverband, Berlin
Achim Brenneis
 Katholische Stiftung Marienhospital in Aachen, Aachen
Christiane Koch
 Caritas Sozialstation Göttingen-Gleichen Pflegedienstleitung, Göttingen



PP-02 Partnerprogramm
14:00 – 15:00 Uhr Saal A3
Quartiersnahe Pflege im digitalen Wandel
 Pflegepraxis Neu
Eine Veranstaltung von: Sparkasse


Moderator*in:
Stefan Bernschein
 MDR Landesfunkhaus Magdeburg, Magdeburg

Grußwort
Katharina Jessel
 Union Krankenversicherung, Mitglied des Vorstands, München

Selbstbestimmt, lokal, digital – der Gewinner des Pflegeinnovationspreises 2021 stellt sich vor
Preisträger:in des Pflegeinnovationspreises 2021

Das Seniorengerechte Quartier Urdenbach
Petra Buchta-Meuser
 Seniorengerechtes Quartier Urdenbach Diakonie Düsseldorf, Düsseldorf

Quartiersarbeit – Stand und Strömungen
Ulrich Kuhn
 Koordinator Forum Quartier im Netzwerk: Soziales neu gestalten (SONG) e.V., Stiftung Liebenau, Stabstelle Sozialpolitik, Meckenbeuren

PP-03 Partnerprogramm
14:00 – 14:30 Uhr Saal A7
Professionalisierung und Akademisierung
 Pflegekompetenz
Eine Veranstaltung von: Charité und Vivantes

Moderator*in:
Peggy Dubois
 Vivantes Klinikum Neukölln, Berlin

Referent*in:
Andreas Sund
 Charité - Universitätsmedizin Berlin, Berlin
Gesche Kranz
 Charité - Universitätsmedizin Berlin, Berlin



Servier: Innovationen für Patienten

Servier ist ein privates, forschendes Pharmaunternehmen, das die Bedürfnisse von Patienten sowie Innovationen in den Mittelpunkt aller Aktivitäten stellt.

Über 20 Prozent unseres Pharma-Umsatzes investieren wir in Forschung und Entwicklung, mit dem Ziel, das Leben von Patienten zu verbessern.

Mit 22.000 Mitarbeitern in rund 150 Ländern vertreiben wir weltweit rund 50 Arzneimittel zur Behandlung von Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Krebs, Depression und Diabetes. Etwa 100 Millionen Menschen werden täglich mit unseren Medikamenten versorgt.

Auch über die Unternehmensgrenzen hinaus nehmen wir unsere gesellschaftliche Verantwortung ernst und unterstützen eine Vielzahl sozialer Initiativen und Forschungsprojekte.

Vortragsprogramm nach Tagen

Professionalisierung und Akademisierung: Ohne Rollenentwicklung geht es nicht!

Dr. Susanne Look

Vivantes - Netzwerk für Gesundheit Klinikum im
Friedrichshain, Berlin

SP-01 Satellitenprogramm

14:00 – 15:15 Uhr Saal A8

Pflege nach der Bundestagswahl – Wie geht es weiter mit DiPas & Co.?

 Pflege digital

*Eine Veranstaltung von: Techniker
Krankenkasse*

Moderator*in:

Rebecca Beerheide

Deutsches Ärzteblatt Ressortleiterin Politische
Redaktion, Berlin

Einführung

Andreas Häfner

Techniker Krankenkasse, Berlin

Diskutant*in:

Andreas Häfner

Techniker Krankenkasse, Berlin

Dr. Anne Sophie Geier

Spitzenverband Digitale Gesundheitsversorgung e.V.,
Berlin

Gernot Kiefer

GKV-Spitzenverband, Berlin

Dr. Edgar Franke, MdB

Deutscher Bundestag, SPD-Fraktion, Berlin

Tino Sorge, MdB

Deutscher Bundestag, CDU/CSU-Fraktion, Berlin

SP-02 (W) Satellitenprogramm

14:00 – 14:45 Uhr Virtueller Raum 3

Pflege für ein zukunftsfähiges Gesund- heitssystem

 Pflege und Gesellschaft

Eine Veranstaltung von: Pfizer

Moderator*in:

Wolfgang Branoner

SNPC GmbH, Berlin

Diskutant*in:

Christina Claußen

Pfizer Deutschland GmbH, Berlin

Prof. Dr. Annette Grütters-Kieslich

Leopoldina, Berlin

Dr. Barbara Keck

BAGSO Service Gesellschaft, Bonn

Jens Albrecht

Pflegekammer Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf

Annemarie Fajardo

Deutscher Pflegerat e.V., Vizepräsidentin, Berlin

SP-03 Satellitenprogramm

14:15 – 15:15 Uhr Saal A4/A5/A6

360 Grad Pflege – wie der Qualifikations- mix in der Pflege gelingen kann. Erfahrun- gen aus dem Förderprogramm der Robert Bosch Stiftung

 Pflege interprofessionell

*Eine Veranstaltung von: Robert Bosch
Stiftung*

Moderator*in:

Teresa Richter

Robert Bosch Stiftung GmbH, Stuttgart

Referent*in:

Prof. Dr. Frank Weidner

Deutsches Institut für angewandte Pflegeforschung
e.V./Lehrstuhl Pflegewissenschaft, Philosophisch-
Theologische Hochschule Vallendar, Köln

Christina Schubert

Deutsches Institut für angewandte Pflegeforschung,
Köln

Vanessa Kannenberg

Johanniterhaus Bremen, Gesundheits- und Kranken-
pflegerin, Bremen

Eva-Verena Lindenau

Robert-Bosch-Krankenhaus GmbH, Pflegewissen-
schaftlerin, Stuttgart

Eva Steeb

Klinik Schillerhöhe GmbH, Praxiskoordination Pflege-
studierende, Gerlingen



Selbstbestimmtes Altern gelingt.

Gemeinsam stark für die Pflege.

Als Premiumpartner des Deutschen Pflegetags laden wir Sie herzlich ein zum Austausch über Zukunftsthemen der Altenpflege:

– Quartiersnahe Pflege im digitalen Wandel

Mittwoch, 13.10., ab 14.00 Uhr

– Besser Arbeiten – Wie die ambulante Pflege vom digitalen Fortschritt profitiert

Donnerstag, 14.10., ab 9.00 Uhr

Wir freuen uns auf Sie!

**Mit Engagement
und den richtigen
Partnern.**

UKV



Finanzgruppe

Vortragsprogramm nach Tagen

PP-04 Partnerprogramm
14:30 – 15:00 Uhr Saal A7
Innovation und Digitalisierung
 Pflege digital
Eine Veranstaltung von: Charité und Vivantes

Moderator*in:

Judith Heepe
 Charité Universitätsmedizin Berlin, Berlin

Moderne Dienstplanung – Wie auch hier eine App das Arbeitsleben übersichtlicher gestaltet.

Tom Amende
 Charité Universitätsmedizin Berlin, Berlin

Angewandte Digitalisierung – Eigenproduktion von klinisch relevanten eLearning-Modulen für Pflegefachpersonen an der Charité

Enrico Dähnert
 Charité Universitätsmedizin Berlin, Berlin

Veränderung im Pflegehandeln durch technische Innovationen begleiten – digitale Helfer in der Patientenversorgung

Patricia Reiß
 Vivantes Netzwerk für Gesundheit, Klinikum im Friedrichshain, Berlin

SP-04 Satellitenprogramm
14:45 – 15:05 Uhr Virtueller Raum 4
CHERRY eHealth Kartenterminal – der modernste Zugang zur Telematikinfrastruktur
Eine Veranstaltung von: Cherry Digital Health GmbH



Hinweis:
 Die Zugänge zu allen virtuellen Veranstaltungen finden Sie im Kongress Portal auf www.deutscher-pflegetag.de

PP-05 (E) Partnerprogramm
15:15 – 15:45 Uhr Virtueller Raum 3
Digitale Expert:innenrunde zum Symposium, Innovation und Digitalisierung / Professionalisierung und Akademisierung
 Pflege digital
Eine Veranstaltung von: Charité und Vivantes


Expert*in:

Jenny Wortha
 Charité – Universitätsmedizin Berlin stellv. Pflegedirektorin, Berlin

Dr. Susanne Look
 Vivantes – Netzwerk für Gesundheit Klinikum im Friedrichshain, Berlin

Patricia Reiß
 Vivantes – Netzwerk für Gesundheit Klinikum im Friedrichshain, Berlin

Enrico Dähnert
 Charité Universitätsmedizin Berlin, Berlin

HP-08 Hauptprogramm
15:30 – 16:45 Uhr Saal A7
Kooperation und Koordination als Schlüsselfaktor für eine effizientere Gesundheitsversorgung
 Pflege interprofessionell

Moderator*in:

Karola Schulte
 move to more - we love communication, Berlin

Diskutant*in:

Sandra Postel
 Errichtungsausschuss der Pflegekammer NRW, Mainz

Dr. h.c. Andreas Westerfellhaus
 Bundesministerium für Gesundheit, Pflegebevollmächtigter der Bundesregierung, Berlin

Martin Litsch
 AOK-Bundesverband, Vorstandsvorsitzender, Berlin

Erik Bodendieck
 Sächsische Landesärztekammer, Präsident, Dresden

Michael Ranft
 Ministerium für Soziales, Gesundheit, Integration und Verbraucherschutz, Staatssekretär, Potsdam

Wir suchen Pflegefachpersonal (m/w/d)



Wir leben Offenheit

Ob internationaler Background, jung oder alt, männlich, weiblich oder divers, gehandicapt, Quereinsteiger:in, Tattooliebhaber:in, oder oder oder – im Charité-Team ist jede:r willkommen!



Wir leben Zusammenarbeit

Ein verbindliches und funktionierendes Miteinander im Team ist für uns das A und O. Dabei ist die Zusammenarbeit nicht nur von einem respektvollen und offenen Umgang geprägt, sondern auch durch eine gemeinsam getragene Verantwortung bestimmt. Ein fürsorglicher Umgang miteinander sowie mit den Patient:innen ist für uns selbstverständlich.




Sie sind aktiver Part in Forschungs- und Innovationsprojekten

Als Mitarbeitende an der Charité begleiten Sie aktuelle Forschungsprojekte hautnah. So lernen Sie innovative Technologien und Lösungen nicht nur kennen, sondern können diese auch im Rahmen Ihrer täglichen Arbeit selbst aktiv erproben. Seien Sie Teil dieser Innovation und gestalten Sie mit uns die Medizin der Zukunft – Tag für Tag!




Vortragsprogramm nach Tagen

SP-05 (E) Satellitenprogramm
15:30 – 16:00 Uhr Virtueller Raum 4
Digitale Expert:innenrunde zum Symposium ,360 Grad Pflege‘
 Pflege interprofessionell
Eine Veranstaltung von: Robert Bosch Stiftung

Expert*in:

Prof. Dr. Frank Weidner
 Deutsches Institut für angewandte Pflegeforschung e.V./Lehrstuhl Pflegewissenschaft Philosophisch-Theologische Hochschule Vallendar, Köln
Eva-Verena Lindenau
 Robert-Bosch-Krankenhaus GmbH, Pflegewissenschaftlerin, Stuttgart

HP-09 Hauptprogramm
15:45 – 16:45 Uhr Saal A4/A5/A6
Kompetenzerwerb und -tiefe in den Versorgungsbereichen der Pflege
 Pflegekompetenz

Moderator*in:

Christine Vogler
 Deutscher Pflegerat e.V., Präsidentin, Berlin

Verständnis des Kompetenzerwerbs in den Pflegeberufen im Kontext des Pflegeberufgesetzes (Teil 1)

Prof. Gertrud Hundenborn
 Katholische Hochschule NRW, Fachbereich Gesundheitswesen, Köln

Verständnis des Kompetenzerwerbs in den Pflegeberufen im Kontext des Pflegeberufgesetzes (Teil 2)


Prof. Dr. Ingrid Darmann-Finck
 Universität Bremen, Bremen

Kompetenzerwerb und -bedarf in der Versorgung von Kindern und Jugendlichen

Ulrika Gehrke
 Bundesverband Kinderkrankenpflege Deutschland e.V., Vorstandsmitglied

Kompetenzerwerb und -bedarf in der Versorgung von intensivpflichtigen Patient*innen und Bewohner*innen

Dominik Zergiebel
 Universitätsklinikum Münster, Leitung der Aus-, Fort- und Weiterbildung Pflege & OP, Münster

HP-10 Hauptprogramm
15:45 – 16:45 Uhr Saal A8
Pflege und Armut – Wie Pflegesystem und Wohnungslosenhilfe zusammenarbeiten können?
 Pflege und Gesellschaft

Moderator*in:


Prof. Dr. Anja Katharina Peters
 Evangelische Hochschule Dresden, Dresden

Armut macht krank

Kathrin Höhl
 Elisabeth-Straßenambulanz Bundesarbeitsgemeinschaft Wohnungslosenhilfe

Wenn Wunden frieren

Oliver Gunia
 Arztpraxis der Obdachlosenhilfe des Benediktinerklosters Sankt Bonifaz, München

HP-11 Hauptprogramm
15:45 – 16:45 Uhr Saal A2
Anziehend für Personal und Patient:innen – Magnetkrankenhäuser
 Pflegeressourcen

Moderator*in:

Dr. h.c. Franz Wagner
 Deutscher Berufsverband für Pflegeberufe Bundesverband e.V., Berlin

Der Knappschaftliche Weg

Matthias Dieckerhoff
 Knappschaft Kliniken GmbH, Dortmund



Professionelle Pflege für die Hauptstadt

Das **WIR** macht den Unterschied!

... und nur mit DIR sind wir **WIR** – werde jetzt Teil unseres Pflorgeteams! Entdecke Vielfalt und Wertschätzung bei Vivantes von ihrer schönsten Seite!

Jedes Jahr schenken uns eine halbe Million Patientinnen und Patienten ihr Vertrauen, indem sie unseren Rat suchen oder sich bei uns behandeln lassen. Etwa jedes dritte Berliner Baby wird in einer Vivantes Klinik geboren. Die Tendenz dieser Zahlen ist steigend – was uns auf unserem Weg bestärkt. Ein Weg, der sich u. a. durch die Nähe auszeichnet, die unsere rund 17.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter den ihnen anvertrauten Menschen entgegenbringen. Die Verbundenheit ist historisch gewachsen: Kein anderer Krankenhausbetreiber verfügt über ein so dichtes Netzwerk in Berlin wie Vivantes.

Als größter kommunaler Krankenhauskonzern Deutschlands sind wir uns unserer sozialen Verantwortung bewusst. Im gleichen Maße liegt uns das Thema Nachhaltigkeit am Herzen. Die stetige Verringerung des Energieverbrauchs unserer Kliniken ist ein Beleg dafür. Vivantes hat sich als zuverlässiger Partner etabliert – für Kranke und Gesunde, für Jung und Alt, für Menschen jeder Nationalität. In einem von Respekt geprägten Dialog helfen wir dabei, die Weichen für ein gesundes Leben zu stellen.

**Wir freuen uns darauf, dich kennenzulernen.
Der Weg ist garantiert nicht weit!**

ZAHLEN UND FAKTEN

Vivantes ist ...

... **Präsenz**: dicht verzweigtes Netz aus 100 Einrichtungen verschiedener Art

... **Einsatz**: rund 17.800 Mitarbeiter*innen geben jeden Tag ihr Bestes

... **Teamwork**: enge und interdisziplinäre Zusammenarbeit aller Kliniken

... **Vielseitigkeit**: 8 Kliniken, 17 Pflegeheime, 2 Seniorenwohnhäuser, 12 MVZs, 1 Hospiz und mehr

... **Qualität**: Zertifizierung mit dem DEKRA-Siegel für maximale Patientensicherheit und Bewohnersicherheit

... **Forschung**: alle unsere Kliniken sind akademische Lehrkrankenhäuser

... **Zukunft**: Vivantes zählt zu den größten Ausbildern im Gesundheitsbereich

**Vivantes**

Vortragsprogramm nach Tagen



Hinweis:

Die Zugänge zu allen virtuellen Veranstaltungen finden Sie im Kongress Portal auf www.deutscher-pflegetag.de

„Going Magnet“ mit einem neuen Führungsmodell und der Akademisierung in der Pflege am Beispiel des Universitätsklinikums Freiburg (Teil 1)

Dr. Johanna Feuchtinger
Universitätsklinikum Freiburg, Pflegedirektion, Freiburg

„Going Magnet“ mit einem neuen Führungsmodell und der Akademisierung in der Pflege am Beispiel des Universitätsklinikums Freiburg (Teil 2)

Helmut Schiffer
Universitätsklinikum Freiburg, Pflegedirektion, Freiburg

HP-12	Hauptprogramm
15:45 – 16:45 Uhr	Saal A3
Digitale Pflegeanwendungen – Rahmenbedingungen und Einsatzfelder	
📱 Pflege digital	

Moderator*in:

Irene Maier
Deutscher Pflegerat e.V. - DPR, Berlin

Übersichtsvortrag zu den regulatorischen Rahmenbedingungen und dem Stand der Umsetzung

Dr. Gottfried Ludewig
Bundesministerium für Gesundheit, Leiter Abt. „Digitalisierung und Innovation“, Berlin

Akzeptanz und Verbreitungsgrad digitaler Anwendung

Prof. Dr. Irmela Gnass
Paracelsus Medizinische Privatuniversität, Salzburg, Österreich

Kritische Einordnung aus pflegewissenschaftlicher Sicht

Prof. Dr. Manfred Hülsken-Giesler
Universität Osnabrück, Inst. für Gesundheitsforschung und Bildung, Osnabrück

PP-19	Partnerprogramm
17:00 – 17:20	Virtueller Raum 1
Familiencoaches Pflege und Krebs	
<i>Eine Veranstaltung von: AOK-Bundesverband</i>	

SP-16	Satellitenprogramm
17:00 – 17:45 Uhr	Virtueller Raum 2
Ipsos CARE Pflegemarktforschung: Warum Pflege & Markt beforcht werden sollten?	
<i>Eine Veranstaltung von: Ipsos GmbH</i>	
👤 Pflege und Gesellschaft	

Stephanie Hollaus
Ipsos GmbH, München

PP-06	Partnerprogramm
17:15 – 18:30 Uhr	Saal A8
Verleihung des ‚i-care-Award‘	
📱 Pflege digital	
<i>Eine Veranstaltung von: Servier</i>	

Moderator*in:

Hendrik Matthias
health innovation hub, Berlin

Laudatio

Dr. Gottfried Ludewig
Bundesministerium für Gesundheit, Leiter Abt. „Digitalisierung und Innovation“, Berlin

PP-07	Partnerprogramm
17:15 – 18:30 Uhr	Saal A2
100% digital moderiert – Die psychische Gefährdungsbeurteilung	
🏛️ Pflegeressourcen	
<i>Eine Veranstaltung von: BGW</i>	

Yannik Bonikowski
VisionGesund GmbH, Köln

BÜROKRATIE
WERTSCHÄTZUNG
PERSONALMANGEL

TEAM
VERANTWORTUNG
SCHICHTDIENST


MENSCHEN
HELFFEN

KOMPETENZ
STRESS

BERUFUNG

Besuchen Sie unsere interaktive Ausstellung
„Ein Leben lang in der Pflege“ und kommen Sie
mit uns ins Gespräch! Halle B, Stand 44


Vortragsprogramm nach Tagen

PP-08 Partnerprogramm
17:15 – 18:15 Uhr Saal A7
Pflege trifft Medizin 3.0 – Chancen von Pflege in der Krise
 Pflege interprofessionell
Eine Veranstaltung von: AOK-Bundesverband

Moderator*in:
Markus Meißner
 Meißner & Walter GmbH, Alice Salomon Hochschule, Berlin
Cornelia Albrecht
 PflegeZukunfts-Initiative e.V., Potsdam

Diskutant*in:
Bianca Van Soest
 Ärzte ohne Grenzen
Kirstin Seyfarth
 Gesundheits- und Krankenpflegerin
Dr. Djawid Hashemi
 Charité Universitätsmedizin Berlin, Berlin
Irina Cichon
 Robert Bosch Stiftung GmbH, Stuttgart

SP-06 Satellitenprogramm
17:15 – 17:45 Uhr Saal A4/A5/A6
Pflegen, helfen, für einander da sein – das digitale Netzwerk des VRK
Eine Veranstaltung von: Versicherer im Raum der Kirchen

SP-07 Satellitenprogramm
17:15 – 18:15 Uhr Saal A3
Einfach mal anders – Pflege braucht neue Wege
 Pflegepraxis Neu
Eine Veranstaltung von: Alexianer

Moderator*in:
Ina Jarchov-Jadi
 Alexianer St. Hedwig-Krankenhaus, Berlin
Gerrit Krause
 Alexianer GmbH, Pflege- und Prozessmanagement, Münster

Think Tank – Die Denkwerkstatt
Katharina Distelhoff
 Alexianer GmbH, Münster
Schüler leiten eine Station – Die Schulstation in Berlin (Teil 1)
Maria Sohn
 Alexianer St. Hedwig-Krankenhaus, Stationsleitung, Berlin

Schüler leiten eine Station – Die Schulstation in Berlin (Teil 2)
Annette Kussinger
 Alexianer St. Hedwig-Krankenhaus, Stellv. Stationsleitung, Berlin

Therapie statt Konservieren – Außer-klinische Intensivpflege
Dirk Reining
 Alexianer GmbH, Koordination Leitung Unternehmensentwicklung Senioren und Pflege, Münster

SP-08 (W) Satellitenprogramm
17:45 – 18:30 Uhr Virtueller Raum 4
Humor und Wertschätzung in der Pflege
Eine Veranstaltung von: Stiftung HUMOR HILFT HEILEN

Andreas Bentrup
 Schauspieler, Theaterpädagoge (BuT), Clown und Humortrainer (HHH), Hildesheim

B-02 Besondere Veranstaltung
19:30 – 21:30 Uhr Saal A4/A5/A6
Verleihung des Deutschen Pflegepreises

Moderation:
Uwe Bokelmann
 Chefredakteur der Bauer Medical Health Experts KG, Hamburg



Allianz 



Alien-Entführung?
Absurd!

PFLEGEZUSATZVERSICHERUNG:

Versichern was **wirklich** zählt



Gar nicht absurd:
3 von 5 Deutschen
werden pflegebedürftig.


Nessie-Sichtung?
Absurd!

**JETZT BERATEN LASSEN.
PERSÖNLICH. DIGITAL.**

→ **Besuchen
Sie uns
am Stand
Nr. 18.**

Vortragsprogramm nach Tagen

Donnerstag, 14.10.2021

PP-09	Partnerprogramm
09:00 – 10:00 Uhr	Saal A8
Klimaschutz und Nachhaltigkeit in der Pflege: Erfolgreiche Modelle am Beispiel der Gemeinschaftverpflegung	
 Pflege und Gesellschaft <i>Eine Veranstaltung von: AOK-Bundesverband</i>	

PP-10	Partnerprogramm
09:00 – 10:00 Uhr	Saal A2
Besser Arbeiten – Wie die ambulante Pflege vom digitalen Fortschritt profitiert	
 Pflegepraxis Neu <i>Eine Veranstaltung von: Sparkasse</i>	

Moderator*in:

Stefan Bernschein
MDR Landesfunkhaus Magdeburg, Magdeburg

Begrüßung und Umfrage

Stefan Bernschein
MDR Landesfunkhaus Magdeburg, Magdeburg

Der (fast) papierlose Pflegedienst – ausgezeichnet mit dem ‚Häusliche Pflege Innovationspreis 2019‘


Philipp Seifert
Pflegedienst Provida Hildesheim, Hildesheim

Organisations-Tool für pflegende Familien – der digitale PflegePartner der Union Krankenversicherung

Michael Wirth
Union Krankenversicherung, München


Mit digitalen Mitteln die Arbeitsqualität in der ambulante Pflege verbessern

Dr. Peter Bleses
Institut Arbeit und Wirtschaft (iaw), Bremen

PP-11 (W)	Partnerprogramm
09:00 – 09:45 Uhr	Virtueller Raum 3
Diversity	
 Pflege und Gesellschaft <i>Eine Veranstaltung von: Charité und Vivantes</i>	

Expert*in:

Jenny Wortha
Charité – Universitätsmedizin Berlin, stellv. Pflegedirektorin, Berlin
Thomas Großbe
Charité Universitätsmedizin Berlin, Berlin
Florian Kunze-Forrest
Vivantes Netzwerk für Gesundheit Klinikum am Urban, Berlin

SP-09	Satellitenprogramm
09:00 – 10:15 Uhr	Saal A4/A5/A6
Pflege neu gestalten: Alte Denkmuster durchbrechen und Herausforderungen meistern	
 Pflegepraxis Neu <i>Eine Veranstaltung von: KORIAN</i>	

Diskutant*in:

Eva Lettenmeier
Korian Deutschland AG, Personal-Vorständin, München
Dr. Roy Kühne, MdB
Deutscher Bundestag, CDU/CSU-Fraktion, Berlin

SP-10	Satellitenprogramm
09:00 – 10:00 Uhr	Saal A3
Versichern, was wirklich zählt	
<i>Eine Veranstaltung von: Allianz Private Krankenversicherungs-AG</i>	

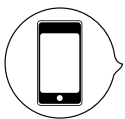
Diskutant*in:

Daniel Bahr
Allianz Private Krankenversicherungs-AG, Vorstand, Unterföhring
Dieter Hallervorden
Schauspieler, Komiker, Kabarettist und Theaterleiter, Berlin



Bestens umsorgt

Qualitativ hochwertige
Betreuung und Pflege von
älteren Menschen.



scan me!




 [Instagram/koriandeutschland](https://www.instagram.com/koriandeutschland)

 [LinkedIn/koriandeutschland](https://www.linkedin.com/company/koriandeutschland)

 [Facebook/koriandeutschland](https://www.facebook.com/koriandeutschland)

Vortragsprogramm nach Tagen

SP-11 **Satellitenprogramm**
09:00 – 10:00 Uhr **Saal A7**
Ein Plus bei der Pflege – Zeitarbeit!
 **Pflegeressourcen**
Eine Veranstaltung von: *Interessenverband Deutscher Zeitarbeitsunternehmen e.V.*


Diskutant*in:

Christian Baumann
 Interessenverband Deutscher Zeitarbeitsunternehmen (IGZ), Bundesvorsitzender, Berlin
Nina Böhmer
 Gesundheits- und Krankenpflegerin, Autorin, Aktivistin
Barbara Susec
 ver.di - Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft, Gewerkschaftssekretärin für Pflegepolitik, Pflegeversicherung und Digitalisierung im Gesundheitswesen, Berlin

SP-18 **Satellitenprogramm**
09:00 – 10:00 Uhr **Virtueller Raum 2**
Das Deutsche Rote Kreuz im Dialog: Wege zu einem resilienten Pflegesystem
Eine Veranstaltung von: *Deutsches Rotes Kreuz*

Moderator*in:

Benjamin Fehrecke-Harpke
 Deutsches Rotes Kreuz - Generalsekretariat, Referent Koordination Altenhilfe/stellv. Leiter Team Hauptaufgabe, Berlin
Christian Hener
 Deutsches Rotes Kreuz - Generalsekretariat, Referent für Pflegeberuf, Berlin

HP-14 (W) **Hauptprogramm**
10:00 – 10:45 Uhr **Virtueller Raum 4**
Bündnis Digitalisierung in der Pflege
 **Pflege digital**


Moderator*in:

Anna Leonhardi
 Deutscher Evangelischer Verband für Altenarbeit und Pflege (DEVAP), Geschäftsführerin

Diskutant*in:

Irene Maier
 Deutscher Pflegerat e.V., Vizepräsidentin, Berlin

Erich Irlstorfer, MdB
 Deutscher Bundestag, CDU/CSU-Fraktion, Berlin
Heike Baehrens, MdB
 Deutscher Bundestag, SPD-Fraktion, Berlin
Nicole Westig, MdB
 Deutscher Bundestag, FDP-Fraktion, Berlin
Kordula Schulz-Asche, MdB
 Deutscher Bundestag, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, Berlin

HP-15 **Hauptprogramm**
10:30 – 11:30 Uhr **Saal A4/A5/A6**
Pflege und Rassismus
 **Pflege und Gesellschaft**

Moderator*in:


Prof. Dr. Günter Meyer
 Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften - Campus Wolfsburg, Wolfsburg

Pflege und Rassismus – Was ist das eigentlich und wo zeigt sich das?

Prof. Dr. Miriam Tariba Richter
 HAW Hamburg, Department Pflege und Management, Hamburg

„...aber ich suche doch eine RICHTIGE Krankenschwester!“ – Über den subtilen und strukturellen Rassismus im Gesundheitswesen und Strategien dagegen aus der Sicht einer leitenden Pflegeperson mit Migrationshintergrund

Sun Young Yang-Scharf
 Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung Amb. Palliativer Beratungsdienst, Hospiz Elias, Ludwigshafen am Rhein

HP-16 **Hauptprogramm**
10:30 – 11:30 Uhr **Saal A8**
Einsatz von neuen Hilfsmitteln in der Pflege: Wie kommen Innovationen in der Praxis an?
 **Pflegepraxis Neu**

Moderator*in:

Dr. Johanna Feuchtinger
 Universitätsklinikum Freiburg, Pflegedirektion, Freiburg

HARTMANN



M: IP[®] Mission: Infection Prevention

Unser ganzheitlicher Ansatz
gegen nosokomiale Infektionen

Der M: IP[®] Prozess



M: IP[®]
Basis-Hygiene



M: IP[®] Infection
Prevention Pakete



M: IP[®] Ausbruch-
Management



Kommen Sie an unseren **Stand am Platz Nr. 12** und entdecken Sie bei uns maßgeschneiderte Lösungspakete, um nosokomiale Infektionen zu reduzieren.

Die Pakete bestehen aus evidenzbasierten Bausteinen und werden an Ihre Prozesse individuell angepasst.

Lernen Sie zum Beispiel unsere **My Hygiene SOP App** kennen.

Wir freuen uns auf Sie!

Erfahren Sie mehr:



Besuchen Sie auch unser Lunchsymposium am
14. Oktober 2021 von 12:00 Uhr - 13:15 Uhr, Saal A7.

Vortragsprogramm nach Tagen

Qwiek.up – Bildprojektion zur Aktivierung, Beruhigung und Orientierungsunterstützung bei Patient*innen mit kognitiver Beeinträchtigung.

Helga Marx
Universitätsklinikum Freiburg Pflegepraxiszentrum Freiburg (PPZ), Freiburg

„An Tagen wie heute ist das Ding Gold wert“ – Ergebnisse einer Beobachtungsstudie zu technischen Innovationen

Ronny Klawunn
Medizinische Hochschule Hannover Inst. für Epidemiologie, Sozialmedizin und Gesundheitssystemforschung, Hannover

Körperliche Entlastung durch Robotik

Christian Kowalski
OFFIS - Institut für Informatik, Oldenburg

Sensorik rund um das Pflegebett

Tobias Kley
Evangelisches Johannesstift Altenhilfe gGmbH, Berlin

Zwischen Wunsch und Wirklichkeit – Einsatz digitaler und technischer Produkte in der Praxis

Marlene Klemm
Pflegepraxiszentrum Nürnberg, Nürnberg

HP-17 Hauptprogramm

10:30 – 11:30 Uhr Saal A2
Hochschulische Bildung – Hürden und Hoffnungen

✓ Pflegekompetenz

Moderator*in:

Sandra Altmeyen
Evangelische Hochschule Berlin, Berlin

Umsetzung der primärqualifizierenden Studiengänge nach PFBG – Hürden und Hoffnungen

Prof. Dr. Steve Strupeit
PH Schwäbisch Gmünd, Vorsitzender Bundes-Dekanekonferenz Pflegewissenschaft, Schwäbisch Gmünd

Diskutant*in:

Prof. Dr. Steve Strupeit
PH Schwäbisch Gmünd, Vorsitzender Bundes-Dekanekonferenz Pflegewissenschaft, Schwäbisch Gmünd

Dr. Asja Maaz

Charité-Universitätsmedizin Berlin, Studiengangsentwicklung - und Koordinatorin Bachelor Studiengang Pflege, Berlin

Prof. Dr. Johannes Gräse

Alice Salomon Hochschule Berlin, Studiengangsleiter Bachelorstudiengang Pflege, Berlin

HP-18 Hauptprogramm

10:30 – 11:30 Uhr Saal A3
Community Health Nursing – Rolle und Einsatzfelder in der Versorgung

⊗ Pflege interprofessionell

Moderator*in:

Amelie Montigel
Robert Bosch Stiftung GmbH, Projektmanagerin Gesundheit, Stuttgart

Community Health Nursing in Deutschland – Qualifikation und Perspektiven

Prof. Dr. Frank Weidner
Deutsches Institut für angewandte Pflegeforschung e.V./Lehrstuhl Pflegewissenschaft, Philosophisch-Theologische Hochschule Vallendar, Köln

Einsatz und Rollen von Community Health Nurses in der Versorgung

Lea Maevis
Studierende, Köln

Community Health Nursing in der Stadt – Konzeptionalisierung und erste Erfahrungen

Lukas Waidhas
CHN-Projekt Hamburg Veddel, Hamburg

HP-19 Hauptprogramm

10:30 – 11:30 Uhr Saal A7
Hausnotruf – Digitaler Booster für die Selbstständigkeit trotz Pflegebedürftigkeit

📱 Pflege digital

Moderator*in:

Thomas Meißner
Anbieterverband qualitätsorientierter Gesundheitspflegeeinrichtungen e.V. (AVG), Berlin

DEUTSCHER PFLEGETAG

EXKLUSIVES ANGEBOT VON

Pflege & Familie



Liebe Leserin, lieber Leser,

mit dem Jahresabonnement der „Pflege & Familie“ erhalten Sie hilfreiche Informationen und Tipps zu allen Belangen des Pflegetags. Als Geschenk erhalten Sie einen **10 € BestChoice Premium Gutschein** gratis dazu. Die Zustellung erfolgt sicher direkt zu Ihnen nach Hause und ohne Zustellgebühr im 1. Jahr. „Pflege & Familie“ erscheint im Jahr mit 4 Heften (Einzelheftpreis 5,80 €). Das Abo ist nach 1 Jahr jederzeit kündbar.

Jetzt bestellen:

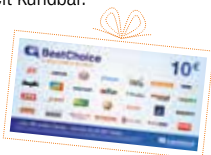
Stichwort „Deutscher Pflegetag“

0180 6 / 36 93 36

Mo. bis Fr. 8–20 Uhr, Sa. 9–14 Uhr, 0,20 €/Anruf aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk max. 0,60 €/Anruf.

www.bauer-plus.de/aktionen/pflegetag

Das Angebot gilt nur in Deutschland. Alle Preise inkl. MwSt.



Sie sind Betreiber einer Pflegeeinrichtung oder eines ambulanten Pflegedienstes

und haben Interesse eine größere Anzahl von „Pflege & Familie“ zu beziehen? Wir halten für Sie Sonderkonditionen bereit und erstellen Ihnen gerne ein unverbindliches Angebot.

Kontaktieren Sie uns unter:

VKG-Grosskundenbetreuung@bauermedia.com

Vortragsprogramm nach Tagen

Erwartungen und Wünsche von hilfe- und pflegebedürftigen Menschen an das selbstständige aber unterstützte Leben zuhause

Ursula Kremer-Preiß

Kuratorium Deutsche Altershilfe - Wilhelmine-Lübke-Stiftung e.V., Fachbereich Wohnen und Quartiersgestaltung, Berlin

Betreut zuhause: Erweiterter Hausnotruf mit Sturzrisikoerkennung und Verknüpfung mit ambulanten Pflegediensten und Kommunen

Sören Platten

Betreut Zuhause GmbH, Geschäftsführer, Hamburg

Mioi.Care: Innovationen in der Sensorik - Integration ambulanter Pflegedienste

Jürgen Besser

MOIO GMBH, Fürth

SP-12 (E) Satellitenprogramm

11:45 - 12:15 Uhr Virtueller Raum 4 Cluster Zukunft der Pflege - Pflegeinnovationen

Eine Veranstaltung von: Bundesministerium für Bildung und Forschung

Expert*in:

Dr. Johanna Feuchtinger

Universitätsklinikum Freiburg, Pflegedirektion, Freiburg

PP-12 Partnerprogramm

12:00 - 13:15 Uhr Saal A2 Krisilienz - Theater für die Pflege

 **Pflegeressourcen**

Eine Veranstaltung von: BGW

Referent*in:

Dr. Detlev Krause

Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege (BGW), Hamburg

Carolin Wolf

Wolf & Oberkötter Personal- und Organisationsentwicklung

PP-13 Partnerprogramm

12:00 - 13:15 Uhr Saal A3 Pflege. Zuhause. Stärken - Familiäre Pflege in der Praxis unterstützen

 **Pflege und Gesellschaft**

Eine Veranstaltung von: AOK-Bundesverband

Moderator*in:

Michael Bernatek

AOK-Bundesverband, Berlin

Familiäre Pflege - im Umgang von stationären zur ambulanten Versorgung (Schwerpunkt - Vernetzung von professioneller Pflege und Laienpflege)

Maik Vonau

AOK Nordwest - Die Gesundheitskasse, Itzehoe

Diskutant*in:

Dr. Ana Babac

AOK Bayern - Die Gesundheitskasse

Dr. Katharina Graffmann-Weschke

AOK Nordost - Die Gesundheitskasse, Berlin

SP-13 Satellitenprogramm

12:00 - 13:15 Uhr Saal A7 M:IP-Mission Infection Prevention in der klinischen Praxis

 **Pflegepraxis Neu**

Eine Veranstaltung von: Paul Hartmann

Moderator*in:

Dr. Christian Jenke

Paul Hartmann AG, Heidenheim an der Brenz

M:IP-Mission Infection Prevention in der klinischen Praxis

Hans Eberhardt

Klinikum Heidenheim, Heidenheim an der Brenz

„Pandemie 20/21 - Neue Wege gehen...“

Krankenhaushygiene und deren Wahrnehmung im klinischen Alltag

Dieter Wieting

HygieneManagement Solutions, Mönchengladbach

Weil die Bedingungen
einfach stimmen.



www.ig-zeitarbeit.de/zeitarbeit-in-der-pflege

Zeitarbeit: Eine gute Wahl.




**BESUCHEN
SIE UNS!**

Halle B | 48

igz

Interessenverband Deutscher
Zeitarbeitsunternehmen e.V.

Vortragsprogramm nach Tagen

PP-14 Partnerprogramm
12:15 – 13:30 Uhr Saal A4/A5/A6
Verbesserung der Langzeitnachsorge nach Krebs im Kindesalter
 Pflegepraxis Neu
Eine Veranstaltung von: Servier


Moderator*in:
Prof. Dr. Thorsten Langer
 Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Lübeck, Lübeck

Survivorshipsprechstunde für ehemals an Krebs erkrankte Kinder und Jugendliche
PD Dr. Gabriele Escherich
 Klinik für Pädiatrische Hämatologie und Onkologie, Universitätsklinikum Eppendorf, Hamburg

Kinderwunsch, Fertilität und Gesundheit der Nachkommen kideronkologischer Patienten
Prof. Dr. Anja Borgmann-Staudt
 Charité Universitätsmedizin Berlin, Berlin

Langzeitnachbeobachtung am Deutschen Kinderkrebsregister – Der Survivorship Passport als Tool der Nachsorge
Dr. Desiree Grabow
 Universität Mainz, Deutsches Kinderkrebsregister (DKKR), Mainz

Langzeitnachsorgesprechstunden für heute Erwachsene, geheilte krebskranke Kinder und Jugendliche – neue Versorgungsstrukturen
Prof. Dr. Thorsten Langer
 Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Lübeck, Lübeck

PP-15 Partnerprogramm
12:15 – 12:45 Uhr Saal A8
New Work
 Pflegeressourcen
Eine Veranstaltung von: Charité und Vivantes

Moderator*in:
Peggy Dubois
 Vivantes Klinikum Neukölln, Berlin

Referent*in:
Janine Tiegel-Lindenkron
 Charité Universitätsmedizin Berlin, Campus Benjamin Franklin, Leitung Zentrales Pflegecenter, Berlin
Cornelia Schmidt
 Charité Universitätsmedizin Berlin, Berlin

New Work – Gute Arbeit gestalten (Teil 1)
Tino Wiefel
 Vivantes Netzwerk für Gesundheit, Berlin

New Work – Gute Arbeit gestalten (Teil 2)
Marija Kozina
 Vivantes Netzwerk für Gesundheit, Berlin

PP-16 Partnerprogramm
12:45 – 13:15 Uhr Saal A8
Interprofessionelle Versorgung und interprofessionelle Teams
 Pflege interprofessionell
Eine Veranstaltung von: Charité und Vivantes

Moderator*in:
Judith Heepe
 Charité Universitätsmedizin Berlin, Berlin

Referent*in:
Sinah Krüger
 Charité Universitätsmedizin Berlin Campus CVK, Berlin

Jennifer Langner
 Charité - Universitätsmedizin Berlin Klinik für Dermatologie Venerologie und Allergologie, Berlin

Die Behandlungskonferenz – interprofessionelle Zusammenarbeit mit Open Dialogue-Elementen

Nancy Dobbertin
 Vivantes Netzwerk für Gesundheit Klinikum Neukölln, Berlin

Interprofessionelle Zusammenarbeit am Beispiel des Open Dialogue
Elke Weidemüller
 Vivantes Netzwerk für Gesundheit Klinikum Neukölln, Berlin

Vortragsprogramm nach Tagen

HP-20 **Hauptprogramm**
13:45 - 14:45 Uhr **Saal A4/A5/A6**
Interprofessionelle Zusammenarbeit im Team erlebbar machen
Pflege interprofessionell

Moderator*in:

Patricia Drube
Pflegeberufekammer Schleswig-Holstein, Neumünster

Beispiel aus der Praxis - Independent-Projekt des DZNE Rostock/Greifswald

Sebastian Lange
Deutsches Zentrum für Neurodegenerative Erkrankungen e.V. (DZNE), Greifswald

Interprofessionelle Zusammenarbeit in der Geriatrie

Elvira Haynes
Evangelisches Geriatriezentrum Berlin GmbH, Pflegedirektorin, Berlin

HP-21 **Hauptprogramm**
13:45 - 15:00 Uhr **Saal A8**
Pflege fordert Politik - Deutscher Pflege-TALK
Pflege und Gesellschaft

Moderator*in:

Uwe Bokelmann
Chefredakteur der Bauer Medical Health Experts KG, Hamburg

Jeannine Fasold
Kinderkrankenschwester und Pflege-Influencerin



CHERRY 

**LEICHT DESINFIZIERBARE
TOUCHSCREEN-LÖSUNG
ZUR TI-ANBINDUNG**

**ST-1506
eHealth Terminal**

Mehr Infos
zur TI und der
modernen Anbindung
in unserem Vortrag
am **13. Oktober**
14.45 - 15.05 Uhr

Besuchen Sie uns:
Stand Nr. 45

Diskutant*in:

Klaus Holetschek

Bayerisches Staatsministerium für Gesundheit und Pflege, Staatsminister, München

Karl-Josef Laumann

Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen, Minister, Düsseldorf

Alexander Schweitzer

Ministerium für Arbeit, Soziales, Transformation und Digitalisierung, Minister, Mainz

Ursula Nonnenmacher

Ministerium für Soziales, Gesundheit, Integration und Verbraucherschutz des Landes Brandenburg, Ministerin, Potsdam


Christine Vogler

Deutscher Pflegerat e.V., Präsidentin, Berlin

HP-22 Hauptprogramm

13:45 – 14:45 Uhr Saal A2

Klimawandel und Nachhaltigkeit – Welche Verantwortung trägt die Pflege?

 Pflege und Gesellschaft

Moderator*in:

Katharina von Croy

Deutscher Berufsverband für Pflegeberufe Nordwest e.V., Essen

Politische Einordnung

Kordula Schulz-Asche, MdB

Deutscher Bundestag, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, Berlin

Hygiene und Umweltschutz – eine historische Einordnung

Prof. Dr. Anja Katharina Peters

Evangelische Hochschule Dresden, Dresden

Pflegedienste für Krisen stärken

Marco Krüger

Internationales Zentrum für Ethik in den Wissenschaften (IZEW) - Universität Tübingen, Tübingen

HP-23 Hauptprogramm

13:45 – 14:45 Uhr Saal A3

Die Praxisanleitung in der Pflege wirkungsvoll gestalten

 Pflegekompetenz

Moderator*in:

Carsten Drude

BLGS e.V., Berlin

Kompetenzentwicklung am Lernort Praxis beobachten und messbar machen

Anke Jakobs

Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH, Leiterin praktische Ausbildung für Gesundheitsberufe, Berlin

Praxisanleitung in der Langzeitpflege – ein best practice

Michael Brantzko

Pflegewohnzentrum Kaulsdorf-Nord gGmbH, Ausbildungsbeauftragter, Berlin

HP-24 Hauptprogramm

13:45 – 14:45 Uhr Saal A7

Schmerzmanagement: Was ist neu?

 Pflegepraxis Neu

Moderator*in:

Prof. Dr. Irmela Gnass

Paracelsus Medizinische Privatuniversität, Salzburg, Österreich

Der überarbeitete Expertenstandard „Schmerzmanagement in der Pflege“ des DNQP – was ist neu?

Prof. Dr. Thomas Fischer

Evangelische Hochschule Dresden, Dresden

Schmerzmanagement in der Pflegepraxis – besondere Situationen am Beispiel Psychiatrie

Simone Schmidt

Zentralinstitut für Seelische Gesundheit, Mannheim

Vortragsprogramm nach Tagen

SP-19 Satellitenprogramm

15:00 – 16:00 Uhr Virtueller Raum 2


Im Dialog: Wissenschaft und Praxis – Selbstbestimmtes Leben im Pflegeheim (SeLeP)

Eine Veranstaltung von: Pflegenetzwerk Deutschland/Eine Initiative des Bundesministerium für Gesundheit

SP-20 Satellitenprogramm

15:00 – 15:20 Uhr Virtueller Raum 1

MOTOMed next generation – Für eine gezielte und individuell angepasste Bewegungstherapie


 Pflegepraxis Neu

Eine Veranstaltung von: RECK-Technik GmbH & Co. KG

PP-17 Partnerprogramm

15:15 – 16:30 Uhr Saal A2

Kann denn Netzwerken Sünde sein

 Pflegeressourcen

Eine Veranstaltung von: Schlütersche Verlagsgesellschaft

Moderator*in:

Kirsten Gaede
Schlütersche Fachmedien GmbH, Chefredakteurin
pflegen.online.de, Hannover

Kerstin Werner
Schlütersche Fachmedien GmbH, Projektmanagerin
Schlütersche Pflegemedien, Hannover


Was wäre, wenn Pflege kein typischer Frauenberuf wäre?

Prof. Dr. Martina Hasseler
Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften
Fakultät Gesundheitswesen, Wolfsburg

PP-18 Partnerprogramm

15:30 – 16:45 Uhr Saal A7

Sie pflegen – wir unterstützen! Beratung und Förderung für sicheres und gesundes Arbeiten in der Pflege

 Pflegeressourcen

Eine Veranstaltung von: BGW

Referent*in:


Dr. Detlev Krause
Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und
Wohlfahrtspflege (BGW), Hamburg

Karen Thümmel
Verband der Ersatzkassen e.V., Berlin

SP-14 Satellitenprogramm

15:30 – 16:30 Uhr Saal A8

Pflege – quo vadis?

 Pflege und Gesellschaft

Eine Veranstaltung von: AOK Bayern

Moderator*in:

Manuela Stamm
Moderation, Training, Sprechen, Hohen Neuendorf

Einführung

Dr. Irmgard Stippler
AOK Bayern - Die Gesundheitskasse, Vorstandsvorsitzende, München

Nach der Reform ist vor der Reform: Was die Pflege zu erwarten hat

Klaus Holetschek
Bayerisches Staatsministerium für Gesundheit und
Pflege, München

Diskutant*in:

Dr. Irmgard Stippler
AOK Bayern - Die Gesundheitskasse, Vorstandsvorsitzende, München

Klaus Holetschek
Bayerisches Staatsministerium für Gesundheit und
Pflege, Staatsminister, München

Matthias Matlachowski
Deutsche Alzheimer Gesellschaft Landesverband
Bayern e.V. - Selbsthilfe Demenz, Nürnberg

SP-15

Satellitenprogramm

15:30 – 16:30 Uhr

Saal A3

**Patientencoaching am Beispiel der Immun-
onkologie und Hämatologie**

 Pflege digital

*Eine Veranstaltung von: Bristol-Myers
Squibb GmbH*

Anja Wesemann

Onkologische Fachpflegekraft und Dipl. Pflegewissen-
schaftlerin, Winsen

B-03

Besondere Veranstaltung

17:00 – 18:30 Uhr

Saal A4/A5/A6

Abschlussveranstaltung

Moderator*in:

Nadine van Maanen

BauerServiceplan Geschäftsführerin, Berlin

Christine Vogler

Deutscher Pflegerat e.V., Präsidentin, Berlin

Lassen Sie uns gemeinsam den Deutschen
Pflegetag Revue passieren. Wir freuen
uns zudem auf eine besondere Über-
raschung des Teams vom Walk of Care
für die Teilnehmer:innen des Deutschen
Pflegetages. Seien Sie dabei!

Hinweis:

Die Zugänge zu allen virtuellen
Veranstaltungen finden Sie im
Kongress Portal auf
www.deutscher-pflegetag.de



Sicherheits- und Hygienehinweise



**MIT
ABSTAND
IHR BESTER
PFLEGETAG!**



BGW forum Altenpflege

Vortragsprogramm

Durch die Corona-Pandemie ist die Altenpflege in hohem Maß herausgefordert. Nicht nur, dass die Arbeitsbedingungen komplexer und belastender denn je wurden – dazu verschwanden auch noch die Möglichkeiten zum Vernetzen, da Veranstaltungen wie das BGW forum nicht stattfinden konnten. Der Deutsche Pflegetag will deshalb der Altenpflege eine besondere Plattform bieten: mit dem BGW forum Altenpflege.

Das online only-Event wird als kostenfreier Livestream übertragen und wird nach dem Kongress für alle registrierten TeilnehmerInnen online abrufbar sein.

Mittwoch, 13.10.2021

BGW forum

AP-01	BGW forum Altenpflege
08:00 – 08:15 Uhr	Virtueller Raum 1
Eröffnung BGW forum Altenpflege	

Moderator*in:

Claudia Stiller-Wüsten

Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege (BGW), Hamburg

AP-02	BGW forum Altenpflege
08:15 – 09:15 Uhr	Virtueller Raum 1
Personalbindung und -gewinnung	

Moderator*in:

Claudia Stiller-Wüsten

Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege (BGW), Hamburg

Carsten Schafschetzy

Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege (BGW), Hamburg

Personalgewinnung Generation Y: Vorstellung der Ergebnisse einer Studie in den Pflegeeinrichtungen

Prof. Dr. Bernd Riekemann

Neukirchen-Vluyn

Ältere Pflegekräfte: Chancen und Anforderungen

Prof. Dr. Bernd Riekemann

Neukirchen-Vluyn

AP-03	BGW forum Altenpflege
09:25 – 10:25 Uhr	Virtueller Raum 1
Arbeitsschutz – Basics	

Moderator*in:

Claudia Stiller-Wüsten

Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege (BGW), Hamburg

Carsten Schafschetzy

Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege (BGW), Hamburg

100% digital moderiert – Die psychische Gefährdungsbeurteilung

Yannik Bonikowski

VisionGesund GmbH, Köln

Unterweisung in der betrieblichen Praxis

Birgit Waterstrat

Beratung und Weiterbildung, Dresden

AP-04 (W)	BGW forum Altenpflege
09:25 – 10:25 Uhr	Virtueller Raum 2
Dienstausfälle als Belastung für das Klima	

Sicher gesund – wenn der Dienstplan stimmt!

Heidi Krampitz

Compass Consulting, Hamburg

AP-05 **BGW forum Altenpflege**

10:30 – 12:00 Uhr **Virtueller Raum 1**
**Eröffnungsveranstaltung des Deutschen
Pflegetages** (Live-Übertragung aus Halle
A4/A5/A6)

AP-06 **BGW forum Altenpflege**

12:00 – 12:20 Uhr **Virtueller Raum 1**
**Kochshow ‘Gesunde Ernährung im
Schichtdienst’**

AP-07 **BGW forum Altenpflege**

12:20 – 13:50 Uhr **Virtueller Raum 1**
**Herausforderungen der Corona-Pandemie /
Digitalisierung in der Pflege**

Moderator*in:

Claudia Stiller-Wüsten
Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und
Wohlfahrtspflege (BGW), Hamburg
Carsten Schafschetzy
Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und
Wohlfahrtspflege (BGW), Hamburg

**Optimismus – Realismus nach der Corona-
pandemie**

Prof. Dr. Bernd Riekemann
Neukirchen-Vluyn

**Auf einem guten Weg? Perspektiven der
Digitalisierung für die Pflege**

Dr. Meiko Merda
MEMe Forschung | Trainings | Projekt, Wildau

**Beschäftigte im Gesundheitswesen während
der Covid-19-Pandemie: Hautbelastung im
Zusammenhang mit der Verwendung von
Schutzausrüstung (Teil 1)**

Dr. Claudia Westermann
Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und
Wohlfahrtspflege (BGW), Hamburg

**Beschäftigte im Gesundheitswesen während
der Covid-19-Pandemie: Hautbelastung im
Zusammenhang mit der Verwendung von
Schutzausrüstung (Teil 2)**

Nika Zielinski
Universitätsklinikum HH-Eppendorf UKE (CV Care),
Hamburg

AP-08 **BGW forum Altenpflege**

14:00 – 15:00 Uhr **Virtueller Raum 1**
**Sexuelle Belästigung und Alterssexualität
in der Pflege**

Moderator*in:

Claudia Stiller-Wüsten
Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und
Wohlfahrtspflege (BGW), Hamburg
Carsten Schafschetzy
Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und
Wohlfahrtspflege (BGW), Hamburg

Sexuelle Belästigung in der Pflege

Hedda Kretsch
skills4social, Geldern

Alt und sexy – Thema oder Tabu?

Hedda Kretsch
skills4social, Geldern

AP-09 (W) **BGW forum Altenpflege**

15:00 – 15:30 Uhr **Virtueller Raum 2**
Gewalt stoppen – Gewalt vermeiden

Christiane Grysczyk
Respekt e.V., Kassel

AP-10 **BGW forum Altenpflege**

15:30 – 15:40 Uhr **Virtueller Raum 1**
**Review und Abschluss des BGW forum
Altenpflege**

Moderator*in:

Claudia Stiller-Wüsten
Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und
Wohlfahrtspflege (BGW), Hamburg



Hinweis:

Die Veranstaltungen werden
auch nach dem Kongress
für alle registrierten TeilnehmerInnen
online als Videos abrufbar sein.

JUNGE PFLEGE Kongress Vortragsprogramm

IN DER PFLEGE KANNST DU NUR GEWINNEN!

Die AG Junge Pflege vom Deutschen Berufsverband für Pflegeberufe Nordost e.V. (DBfK) und die Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege (BGW) veranstalten auch in diesem Jahr wieder gemeinsam den Junge Pflege Kongress Nordost im Rahmen des Deutschen Pflergetags. Zusammen mit vielen tollen Gästen haben sie ein Toolkit entwickelt, das bei der Ausbildung auch unter schwierigen Bedingungen hilft. Der Junge Pflege Kongress 2021 findet am 14.10. rein digital statt und steht im Nachgang on-Demand zur Verfügung.

Donnerstag, 14.10.2021

JP-01	Junge Pflege Kongress
09:00 – 09:30 Uhr	
Begrüßung	

Moderator*in:

Lina Gürtler

AG Junge Pflege Nordost, Berlin

Tobias Ruppenthal

Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege (BGW), Hamburg

Diskutant*in:

Luisa Zarski

Patrick Barth

Tim Gehri

JP-02	Junge Pflege Kongress
09:30 – 10:30 Uhr	
Eine Zwischenbilanz des Ausnahmezustands – Gespräch mit Auszubildenden, Pflegenden und Experten über die Erfahrungen mit Covid	

Moderator*in:

Lina Gürtler

AG Junge Pflege Nordost, Berlin

Tobias Ruppenthal

Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege (BGW), Hamburg

Junge Pflege Kongress	
10:30 – 10:45 Uhr	
Aktive Pause – Bewegte Pause von der BGW	

JP-03	Junge Pflege Kongress
10:45 – 11:45 Uhr	
Dein Motivations-Booster	

Moderator*in:

Tobias Ruppenthal

Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege (BGW), Hamburg

Wie schaffe ich es, mich zum Lernen zu motivieren?

Johannes Wünscher

AG Junge Pflege Nordost, Berlin

JP-04 Junge Pflege Kongress

10:45 – 11:45 Uhr

Selbstorganisiertes Lernen – ein Tutorial

Moderator*in:

Tobias Ruppenthal
Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und
Wohlfahrtspflege (BGW), Hamburg

**Selbstmanagement - Wie strukturiere ich
mich beim selbstorganisierten Lernen?**

Edmund Brzezinski

JP-05 Junge Pflege Kongress

12:00 – 12:45 Uhr

Lecker, schnell und auch noch gesund

Moderator*in:

Elisabeth Scharfenberg
Korian Stiftung für Pflege und würdevolles Altern,
München

Lina Gürtler
AG Junge Pflege Nordost, Berlin

Diskutant*in:

Volker Mehl
Koch

JP-06 Junge Pflege Kongress

12:00 – 12:45 Uhr

**Nur gucken, nicht anfassen –
Wundbeobachtung**

Moderator*in:

Lina Gürtler
AG Junge Pflege Nordost, Berlin

Wundbeobachtung und Wundbeschreibung

Dominik Bruch
Auf- und Umbruch im Gesundheitswesen UG, Bonn

JP-07 Junge Pflege Kongress

13:00 – 14:00 Uhr

Geh´auf Nummer sicher!

Moderator*in:

Lina Gürtler
AG Junge Pflege Nordost, Berlin
Tobias Ruppenthal
Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und
Wohlfahrtspflege (BGW), Hamburg

**Rechte und Pflichten während der Ausbil-
dung - Was hat Corona verändert?**

Tanja Gebauer
AG Junge Pflege, DBfK Südost

**Interview mit Gewinner:innen des
Deutschen Pflegepreises der BGW**

Vanessa Schulte

JP-08 Junge Pflege Kongress

14:00 – 14:30 Uhr

Verabschiedung

Moderator*in:

Lina Gürtler
AG Junge Pflege Nordost, Berlin
Tobias Ruppenthal
Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und
Wohlfahrtspflege (BGW), Hamburg

Diskutant*in

Vanessa Schulte
Tanja Gebauer
AG Junge Pflege, DBfK Südost, Braunschweig

Deutscher
Pflegepreis
13.10.2021
19:30 Uhr

Pflege geht uns alle an –
das ist eine der Kernbotschaften
des Deutschen Pflegepreises, der
höchsten nationalen Auszeichnung
im Bereich der Pflege.
In fünf Kategorien werden
am 13.10. ab 19:30 Uhr
Persönlichkeiten und Institutionen
prämiiert, die sich für die Pflege
einsetzen und Stellung beziehen.
Ihr Engagement für das Wohl
von Pflegenden und Patientinnen
und Patienten erhält so einen
öffentlichen Rahmen und die
nötige Wertschätzung.

*Preiskategorien
und -stiften*



DEUTSCHER PFLEGEPREIS

DEUTSCHER PFLEGEPREIS

verliehen vom
Deutschen Pflegerat

FREUND DER PFLEGE

verliehen von der
Deutschen Pflegetag Servicegesellschaft mbH

PFLEGEINNOVATIONSPREIS

verliehen von der
Sparkassen-Finanzgruppe

NACHWUCHSPREIS

verliehen von der **Berufsgenossenschaft für
Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege**

VIELFALT & RESPEKT

verliehen von der
Korian Stiftung für Pflege und würdevolles Altern

Partner und Unterstützer

Wir danken unseren Partnern für die freundliche Unterstützung.



Ausstellerverzeichnis

Wir danken den Ausstellern für die freundliche Unterstützung.

Aussteller	Stand-Nr.	Aussteller	Stand-Nr.
7Mind GmbH	74	Cherry Digital Health GmbH	45
A		CLINISERVE GmbH	92
Alexianer GmbH	21	contec GmbH	31
Allianz Private Krankenversicherungs-AG	18	CWS Hygiene Deutschland GmbH & Co. KG	88
Ambu GmbH	66	D	
AOK-Bundesverband	16	DATEV eG	30
apenio GmbH & Co. KG	68	De BeleefTV	9
ARONA Klinik für Altersmedizin	35	Deutsches Rotes Kreuz Schwesternschaft Berlin e.V.	15
B		doctari Pflege	40
Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrts- pflege (BGW)	43/44	E	
BGW Fotoausstellung	98	eitieCloud	7
Bike Labyrinth	85	Elsevier	5
BKK Diakonie	3	ePA-CC GmbH	38
brainLight Wellness-Lounge	61	Essity	51
Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA	23	F	
Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend	22	Fachstelle für pflegende Angehörige (Fotoausstellung)	99
Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend	27	G	
Bundespflegekammer und Deutscher Pflegerat	2	gematik GmbH	46
Bundeszentrale für gesundheitliche Auf- klärung (BZgA)	25	Get Fit	57
C		Gründerarena	1
C&S Computer und Software GmbH	94	H	
Charité - Universitätsmedizin Berlin	42	Havelland Kliniken Unternehmensgruppe	67
		Hillrom GmbH	58
		Hochschule für Gesundheit	84

Aussteller	Stand-Nr.	Aussteller	Stand-Nr.
Hublo	71	MedKitDoc	77
Hygiene-Institut Berlin Search Care GmbH	87	MG Optik GmbH (Brillenmobil)	78
I		myneva	47
Ingenico Healthcare GmbH	97	O	
Interessenverband Deutscher Zeitarbeitsunternehmen e.V.	48	Offensive Gesund Pflegen	54
J		OxyCare Medical Group	32
AG Junge Pflege Nordost	60	P	
K		Paul Hartmann AG	12
Kaleido	11	Pflegestützpunkte Berlin	14
Kantonsspital Aarau AG	81	R	
Kinder- und Jugendkrankenhaus AUF DER BULT Hannover	95	Registrierung Beruflich Pflegender	2
Klinikum Darmstadt GmbH	37	Relias Learning GmbH	82
Klinikum Nürnberg, Centrum für Kommunikation - Information - Bildung (cekib)	10	S	
L		Schattenspringer GmbH	52
LEP AG	38	Schlütersche Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG	41
LIGAMED medical Produkte GmbH	79	SERVIER Deutschland GmbH	19
Ligetis GmbH	36	SimNAT-Pflege e.V.	73
Löpertz Software GmbH	7	SIMStation GmbH	33
Löwenstein Medical GmbH & Co. KG	75	Sitex Gruppe/Sitex-Textile Dienst- leistungen Simeonsbetriebe GmbH	72
M		Sitex Care MedicalCare	72
März Internetwork Services AG	76	Sparkassen-Finanzgruppe Union Krankenversicherung	17
Medanets	83	StudingHeise Agentur für Pflege- marketing, Werbung und Fotografie	34
medhochzwei Verlag GmbH	24		
MEDIRENTA	89		

Ausstellerverzeichnis

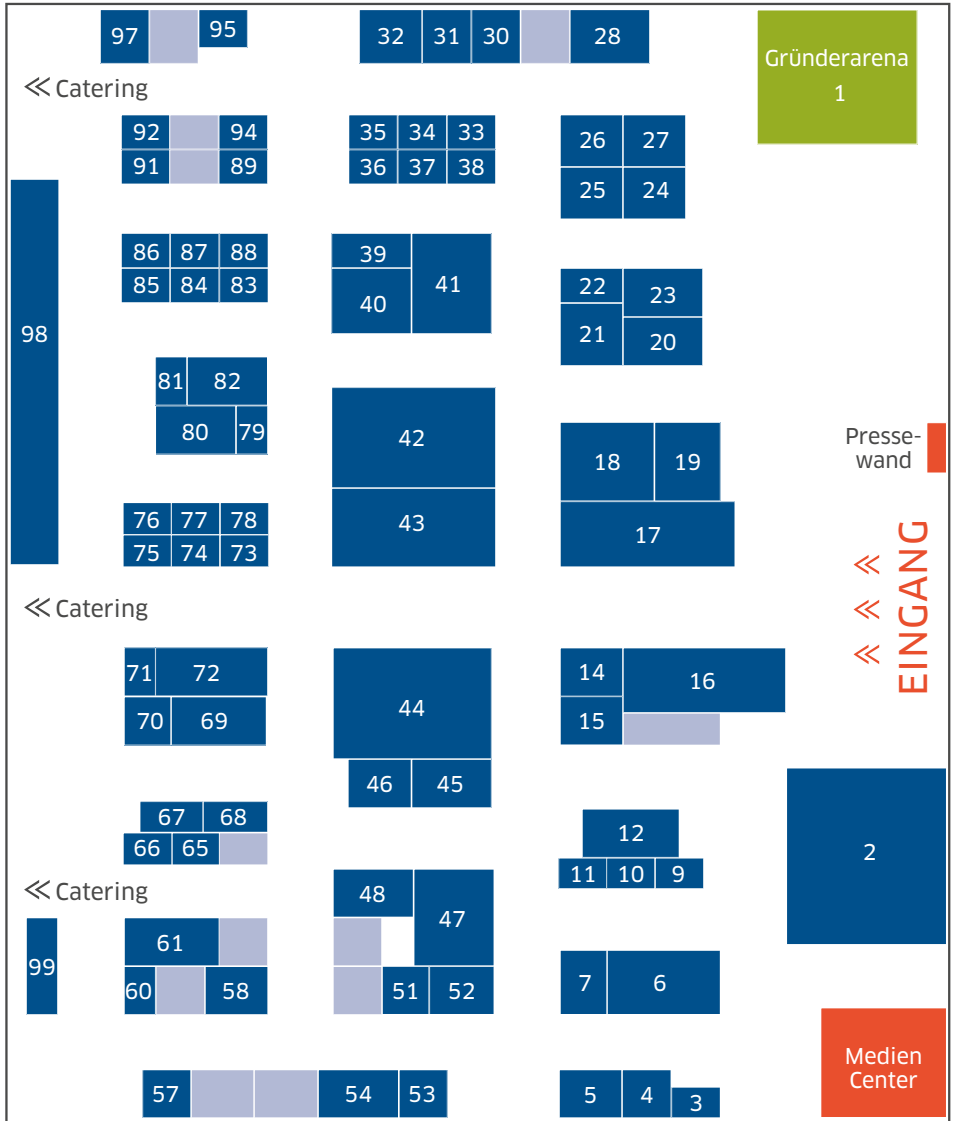
Wir danken den Ausstellern für die freundliche Unterstützung.

Aussteller	Stand-Nr.
T	
TalentOrange GmbH	53
TAVLA	26
Techniker Krankenkasse	20
TEMPTON Personaldienstleistungen GmbH	86
trivention GmbH	69
V	
VAR Healthcare	65
Verlag Handwerk und Technik GmbH	70
Versicherer im Raum der Kirchen	6
Vielfalt Pflegen	91
vitagroup	28
Vivantes - Netzwerk für Gesundheit GmbH	42

Aussteller	Stand-Nr.
W	
WALA Heilmittel GmbH	39
Z	
Zentrale Auslands- und Fachvermittlung (ZAV) /Projekt Triple Win Bundesagentur für Arbeit	80
ZEQ AG	4

Stand: 21.09.2021

Ausstellungsplan - Halle B



Stand: 21.09.2021

Gründerarena

Gründergeist und Pflege – erstmals auf der Gründerarena zusammengeführt

Schauen Sie vorbei und entdecken Sie Produktneuheiten und Innovationen, die den Pflegealltag leichter machen und erfahren, wie aus Ideen marktreife Produkte werden. Lassen Sie sich inspirieren, probieren Sie aus und kommen Sie mit den Gründern ins Gespräch.

Die Digitalisierung im Pflegealltag schreitet voran. Doch noch immer gibt es wenige Gründer, die direkt aus der Pflege kommen. Das möchten wir ändern.

Erstmals gibt es in der Fachausstellung des Deutschen Pflegetages die sogenannte „Gründerarena“.

Gemeinsam mit den Partnern vitagroup AG und Die BrückenKöpfe GmbH geben wir Start-ups und deren Pflege- und Gesundheitsideen eine Bühne, um sich selbst, ihr Produkt und ihre Entwicklungsfortschritte vorzustellen.

Start-ups





Wir danken den

Antenstützern



Im Dialog: Wissenschaft und Praxis



Aktuelle Ergebnisse des Praxis- und Forschungsprojekts

»Selbstbestimmtes Leben im Pflegeheim« (SeLeP)

- Wie können Heime ihren Bewohnerinnen und Bewohnern ein möglichst gutes und eigenständiges Leben ermöglichen?

Um diese Frage zu beantworten, hat ein interdisziplinäres Team unter Leitung der Universität Augsburg von der Organisationsstruktur und -kultur über das tägliche Miteinander in den Heimen bis hin zur Perspektive der An-/Zugehörigen, Pflegenden und der Heimleitungen die Umsetzung von Selbstbestimmung und Würde im Heim untersucht. Dabei wurde der Pflegealltag aus soziologischer, ethischer und pflegewissenschaftlicher Perspektive in den Blick genommen.

Eine Zusammenfassung der Diskussion zu den »kleinen Ethiken des Alltags« wird im Rahmen des Satellitenprogramms des Deutschen Pflegetags am 14.10.2021, 15:00 Uhr übertragen: www.deutscher-pflegetag.de

Einen Überblick über die wesentlichen Ergebnisse des Projekts finden Sie hier: www.pflegenetzwerk-deutschland.de/selep



Eine Initiative von:



Bundesministerium
für Gesundheit

Pflege-
Netzwerk

Deutschland

Allgemeine Informationen

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Es gelten die AGBs, die auf der Website www.deutscher-pflegetag.de veröffentlicht sind.

Ausstellung

Die Ausstellung befindet sich in der Halle B auf der Ebene 2 im CityCube Berlin. Ab Seite 46 finden Sie eine Liste aller Aussteller sowie den Ausstellungsplan.

Öffnungszeiten:

Mi 13. Oktober 2021 | 09:30 – 18:30 Uhr
Do 14. Oktober 2021 | 08:30 – 17:00 Uhr

Fortbildungspunkte / Teilnahmebescheinigungen

Der Deutsche Pflegetag wurde von der RbP – Registrierung beruflich Pflegender GmbH **mit folgenden Fortbildungspunkten zertifiziert:**

1 Tag | 6 Punkte
2 Tage | 10 Punkte



Teilnehmende am BGW forum Altenpflege können ebenfalls 6 Fortbildungspunkte erhalten.

Eine Bescheinigung Ihrer Teilnahme zusammen mit Ihren Fortbildungspunkten können Sie ab dem 15. Oktober 2021 anfordern auf www.deutscher-pflegetag.de.

Noch nicht Registrierte können sich jederzeit an die Geschäftsstelle der RbP-Registrierung beruflich Pflegender wenden unter: info@regbp.de oder sich direkt auf dem Deutschen Pflegetag an die Kolleg*innen von der RbP am Stand des Deutschen Pflegerats in Halle B melden.

Garderobe

Die Garderobe befindet sich im Eingangsbereich.

Garderobengebühr:

2,50 Euro pro Kleidungsstück
5,00 Euro pro Gepäckstück

Öffnungszeiten:

Mi 13. Oktober 2021 | 08:00 – 22:00 Uhr
Do 14. Oktober 2021 | 08:00 – 19:00 Uhr

Geldautomat

Im Eingangsfoyer des CityCubes befindet sich ein Geldautomat.

Hygienekonzept

Unser Hygienekonzept können Sie auf unserer Website einsehen auf www.deutscher-pflegetag.de.

WLAN

Im CityCube Berlin haben Sie während des Deutschen Pflegetages kostenfreien Zugang zum Internet.

WLAN: **DPT2021**

Passwort: **Pflege2021**

Kongress- und Ausstellungsbüro

CPO HANSER
SERVICE

CPO HANSER SERVICE GmbH
Paulsborner Str. 44, 14193 Berlin
Tel: +49 30 300669-0
cpo@deutscher-pflegetag.de

Allgemeine Informationen

Kongresscounter

Der Kongresscounter und die Terminals zum Druck der Namensschilder befinden sich im Eingangsfoyer. Presse- und Ausstellercounter sind dort ebenfalls zu finden.

Öffnungszeiten:

Mi 13. Oktober 2021 | 07:00 – 18:30 Uhr

Do 14. Oktober 2021 | 08:00 – 17:00 Uhr

Kongressort

CityCube Berlin

Haupteingang:

Ecke Jafféstraße/Messedamm

14055 Berlin

Einlass:

Mi 13. Oktober 2021 | ab 07:00 Uhr

Do 14. Oktober 2021 | ab 08:00 Uhr

Kongresssprache

Die Kongresssprache ist Deutsch.

Medien Center

Das Medien Center befindet sich in der Halle B, gleich zu Beginn rechts neben dem Stand der Bundespflegekammer/DPR. Alle Referent*innen werden gebeten, ihre elektronischen Präsentationen mindestens eine Stunde vor ihrem Vortrag im Medien Center abzugeben. Unsere Medientechniker sind Ihnen behilflich, aktuelle Änderungen vorzunehmen.

Die elektronische Präsentation wird im Medien Center auf den zentralen Kongressserver eingespielt und steht jedem Vortragenden in der Saal auf dem Notebook am Rednerpult zur Verfügung.

Aus organisatorischen und technischen Gründen ist die Präsentation von einem persönlichen Notebook nicht möglich.

Öffnungszeiten:

Mi 13. Oktober 2021 | 08:00 – 18:00 Uhr

Do 14. Oktober 2021 | 08:00 – 16:00 Uhr

Namensschilder

Ihr Namensschild gilt als persönliche Eintrittskarte für den Kongress und ist nicht übertragbar. Die Präsenzteilnehmenden werden gebeten, ihr Namensschild während des Kongresszeitraumes zu tragen.

Das Sicherheitspersonal hat die Aufgabe, die Namensschilder zu prüfen.

Druck der Namensschilder

Für alle angemeldeten Teilnehmer*innen, die Ihre gebuchten Leistungen vollständig bezahlt haben, gibt es im Eingangsfoyer Terminals, an denen Sie mit Hilfe des Barcodes auf Ihrer Bestätigung Ihr Namensschild selbst ausdrucken können.

Online Programm

Das aktuelle Kongressprogramm mit allen Veranstaltungen, Zeiten, Räumen, Themen und Namen der Vortragenden sowie die vorhandenen Abstracts stehen im Online Programm zur Verfügung auf:

www.deutscher-pflegetag.de

Parkplätze

Parkplätze stehen am CityCube Berlin zur Verfügung.

Parkgebühr: 10,00 Euro pro Tag

Presse

Pressevertreter können sich vor Ort im Eingangsfoyer akkreditieren lassen. Foto- und Videoaufnahmen sind nur nach vorheriger Genehmigung durch das Pressebüro Deutscher Pflegetag c/o neues handeln AG gestattet.

Programmänderungen

Es gilt das auf der Webseite aktuell veröffentlichte Kongressprogramm. Die DPSG behält sich notwendige Programmänderungen kurzfristig vor.

Für ausgefallene Vorträge und Änderungen im Programm kann weder eine vollständige noch anteilige Erstattung von Teilnahmegebühren erfolgen.

Rauchen

Das Rauchen ist nur in den gekennzeichneten Bereichen gestattet.

Taxis

Taxis finden Sie vor dem Haupteingang des CityCubes Berlin oder Sie rufen sich ein Taxi über:

Tel: +49-(0)30-210202 oder

Tel: +49-(0)30-261026.

Veranstalter

Deutscher Pflegetag Servicegesellschaft mbH (DPSG)

Mohrenstraße 34

10117 Berlin

Tel.: +49 - (0)30 - 20671140

info@deutscher-pflegetag.de



Verpflegung

Gastronomische Angebote auf Selbstzahlbasis finden Sie in der Ausstellung in der Halle B.

Vortragszeiten

Mi 13. Oktober 2021 | 10:30 - 18:30 Uhr
ab 19:30 Uhr Verleihung des Deutschen Pflegetages 2021

Do 14. Oktober 2021 | 09:00 - 18:30 Uhr



Index

- A**
Albrecht, Cornelia 25
Albrecht, Jens 17
Altmeppen, Sandra 31
Amende, Tom 19
- B**
Babac, Ana 33
Baehrens, Heike 29
Bahr, Daniel 27
Barth, Patrick 42
Baumann, Christian 29
Beerheide, Rebecca 17
Bentrup, Andreas 25
Bernatek, Michael 15, 33
Bernschein, Stefan 15, 27
Besser, Jürgen 33
Bleses, Peter 27
Bodendieck, Erik 19
Böhmer, Nina 29
Bokelmann, Uwe 36
Bonikowski, Yannik 23, 40
Borgmann-Staudt, Anja 35
Branoner, Wolfgang 17
Brantzko, Michael 37
Brenneis, Achim 15
Bruch, Dominik 43
Brzezinski, Edmund 43
Buchta-Meuser, Petra 15
- C**
Cichon, Irina 25
Claußen, Christina 17
- D**
Dähnert, Enrico 19
Darmann-Finck, Ingrid 21
Dieckerhoff, Matthias 21
Distelhoff, Katharina 25
Dobbertin, Nancy 35
Drube, Patricia 36
Drude, Carsten 37
Dubois, Peggy 15, 35
Ducki, Antje 15
- E**
Eberhardt, Hans 33
Escherich, Gabriele 35
- F**
Fajardo, Annemarie 11, 13, 17
Fasold, Jeannine 36
Fehrecke-Harpke, Benjamin 29
Feuchtinger, Johanna 23, 29, 33
Fischer, Thomas 11, 37
Franke, Edgar 17
- G**
Gaede, Kirsten 38
Gebauer, Tanja 43
Gehri, Tim 42
Gehrke, Ulrika 21
Geier, Anne Sophie 17
Gnass, Irmela 23, 37
Grabow, Desiree 35
Graffmann-Weschke, Katharina 33
Gräske, Johannes 31
Große, Thomas 27
Grüters-Kieslich, Annette 17
Grysczyk, Christiane 41
Gunia, Oliver 21
Gürtler, Lina 42, 43
- H**
Häfferer, Andreas 17
Hallervorden, Dieter 27
Hashemi, Djawid 25
Hasseler, Martina 38
Heepe, Judith 11, 19, 35
Hener, Christian 29
Herkommer, Ulrich 11
Höhl, Kathrin 21
Holetschek, Klaus 37, 38
Hollaus, Stephanie 23
Hülsken-Giesler, Manfred 23
Hundenborn, Gertrud 21
Hunstein, Dirk 13
- I**
Irlstorfer, Erich 29

Index

J

Jahnke-Weil, Beate	13
Jakobs, Anke	37
Jarchov-Jadi, Ina	25
Jenke, Christian	33
Jessel, Katharina	15

K

Kannenberg, Vanessa	17
Keck, Barbara	17
Kiefer, Gernot	17
Klawunn, Ronny	31
Klemm, Marlene	31
Kley, Tobias	31
Klug, Volker	11
Koch, Christiane	15
Kowalski, Christian	31
Kozina, Marija	35
Krampitz, Heidi	40
Kranz, Gesche	15
Krause, Detlev	33, 38
Krause, Gerrit	25
Kremer-Preiß, Ursula	33
Kretsch, Hedda	41
Krüger, Marco	37
Krüger, Sinah	35
Kühne, Roy	27
Kuhn, Ulrich	15
Kunze-Forrest, Florian	27
Kussinger, Annette	25

L

Langer, Thorsten	35
Lange, Sebastian	36
Langner, Jennifer	35
Laumann, Karl-Josef	37
Lemke, Andrea	13
Leonhardi, Anna	29
Lettenmeier, Eva	27
Lindenau, Eva-Verena	17, 21
Litsch, Martin	19
Look, Susanne	17, 19
Ludewig, Gottfried	23
Lukuc, Sarah	13

M

Maaz, Asja	31
Maevis, Lea	31
Maier, Irene	23, 29
Marx, Helga	31
Matlachowski, Matthias	38
Matthies, Hendrik	23
Mehl, Volker	43
Meißner, Markus	25
Meißner, Thomas	11, 31
Merda, Meiko	41
Metzinger, Bernd	13
Meyer, Günter	29
Montigel, Amelie	31
Müller-Stutzer, Gabriele	11

N

Nonnenmacher, Ursula	37
----------------------------	----

O

Oetting-Roß, Claudia	11
----------------------------	----

P

Paul, Steffen	15
Peters, Anja Katharina	21, 37
Peters, Miriam	11
Pfeiffer, Thies	11
Platten, Sören	33
Postel, Sandra	19

R

Ranft, Michael	19
Rantzsch, Torsten	13
Reining, Dirk	25
Reiß, Patricia	19
Richter, Miriam Tariba	29
Richter, Teresa	17
Riekemann, Bernd	40, 41
Roßius, Sabrina	13
Ruppenthal, Tobias	42, 43

Index

S

Schafschetzy, Carsten	40, 41
Scharfenberg, Elisabeth	43
Schiffer, Helmut	23
Schmidt, Cornelia	35
Schmidt, Simone	37
Schubert, Christina	17
Schulte, Karola	19
Schulte, Vanessa	43
Schulz-Asche, Kordula	29, 37
Schumann, Frank	11
Schweitzer, Alexander	37
Sebastian, Sven	13
Seifert, Philipp	27
Seyfarth, Kirstin	25
Sohn, Maria	25
Sorge, Tino	17
Spahn, Jens	11
Stamm, Manuela	38
Steeb, Eva	17
Stephanow, Valeska	11
Stiller-Wüsten, Claudia	40, 41
Stippler, Irmgard	38
Strupeit, Steve	31
Sund, Andreas	15
Sung-Lee, Min	15
Susec, Barbara	29

T

Thümmel, Karen	38
Tiegel-Lindenkron, Janine	35

V

van Maanen, Harm	11
van Maanen, Nadine	39
Van Soest, Bianca	25
Vogler, Christine	11, 13, 21, 37, 39
Vonau, Maik	33
von Croy, Katharina	37

W

Wagner, Franz	21
Waidhas, Lukas	31
Waterstrat, Birgit	40
Wehrstedt, Nora	11
Weidemüller, Elke	35
Weidner, Frank	17, 21, 31
Werner, Kerstin	38
Wesemann, Anja	39
Westerfellhaus, Andreas	19
Westermann, Claudia	41
Westig, Nicole	29
Wiefel, Tino	35
Wieting, Dieter	33
Winter, Werner	15
Wirth, Michael	27
Wolf, Carolin	33
Wortha, Jenny	19, 27
Wünscher, Johannes	42

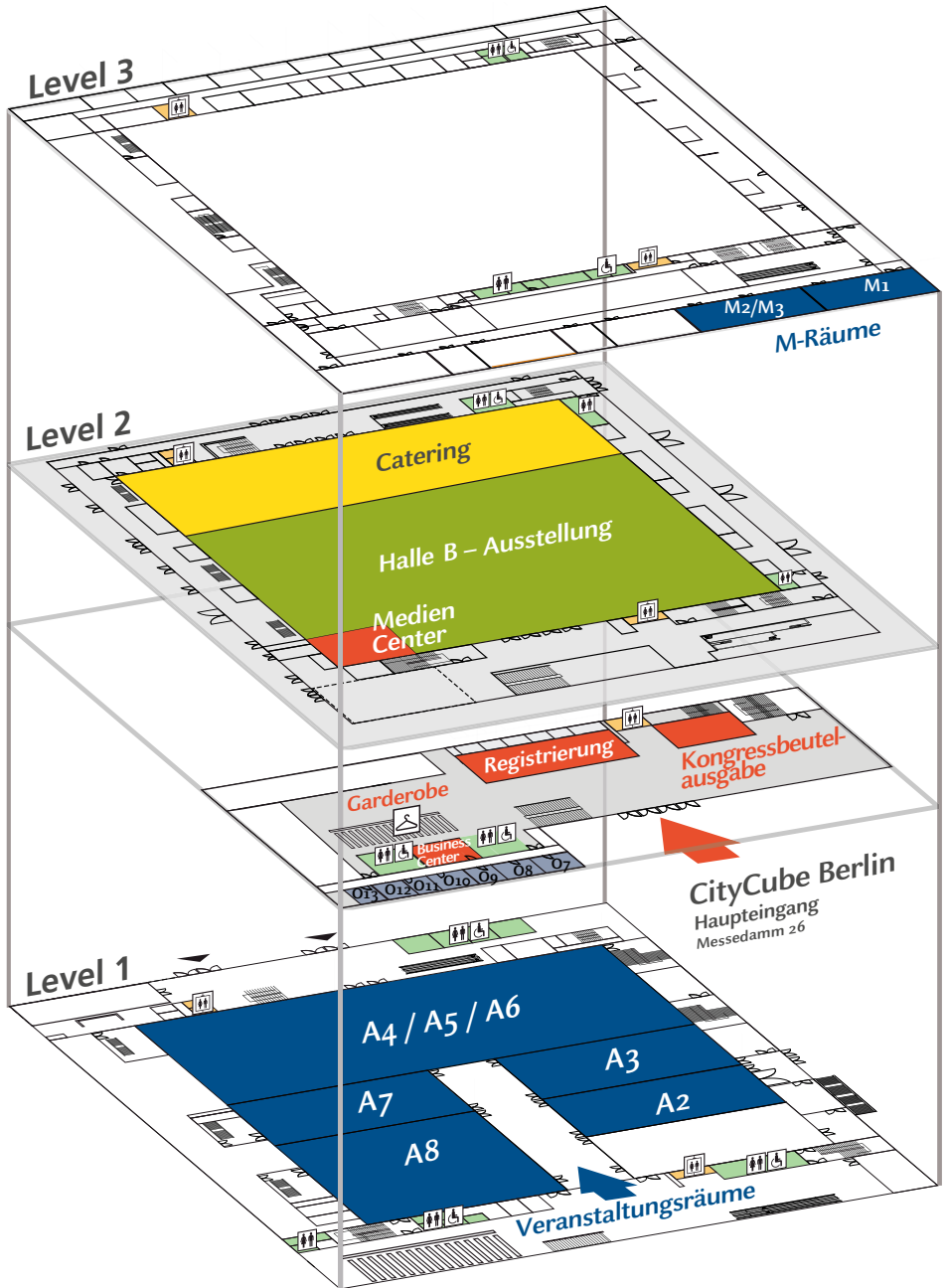
Y

Yang-Scharf, Sun Young	29
------------------------------	----

Z

Zarski, Luisa	42
Zergiebel, Dominik	21
Zielinski, Nika	41

Übersichtsplan CityCube Berlin





Pflege. **Kräfte.** Stärken.

Deutscher Pfllegetag 2021

Die AOK Gemeinschaft unterstützt die Pflege in der Klinik, in Einrichtungen der Langzeitpflege und in der Häuslichkeit. Sie unterstützt bei Klimaschutz und Nachhaltigkeit.

www.aok.de/pflegetag

AOK. Die Gesundheitskasse.